

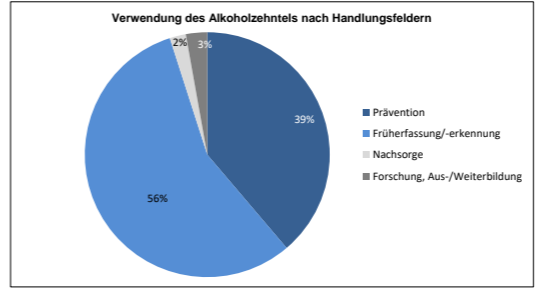
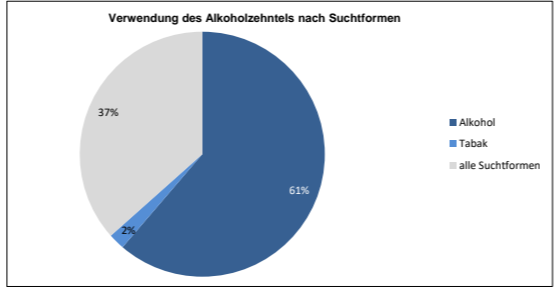
Kontakt
 Vorname, Name: **Marc Strebel**
 Departement: Sicherheitsdirektion
 Amt: Kantonales Sozialamt
 Strasse, Nr.: Schaffhauserstrasse 78
 Postfach:
 PLZ, Ort: 8090 Zürich
 Telefon: 043 259 24 89
 E-Mail: marc.strebel@sa.zh.ch
 Website: www.sozialamt.zh.ch

Kommentar
 Der Alkoholzehntel im Kanton Zürich dient der Bekämpfung des Suchtmittelmissbrauchs, insbesondere des Alkoholismus in seinen Ursachen und Wirkungen. Rund 45% der zugesprochenen Finanzmittel fliessen in die Prävention und die Forschung sowie Aus- und Weiterbildung. Rund 55% kommen dem Behandlungs- und Nachsorgebereich zugute. Ein Grossteil der Gelder für diesen Bereich (rund 2.218 Mio. Franken) wurden 2016 den zürcherischen Beratungsstellen für Alkohol- und Suchtprobleme zugesprochen. Dieser Betrag wird nach einem vom Institut für Sucht- und Gesundheitsforschung Zürich ermittelten Verteilungsschlüssel aus Leistungsdaten und Qualitätsindikatoren des Vorjahres auf die einzelnen Beratungsstellen aufgeteilt. Weitere namhafte Jahresbeiträge im Behandlungsbereich gingen an die Forellinik und IOGT Schweiz/Schweizer Guttempler. Der bisherige Zürcher Verein zur Prävention des Alkohol- und Medikamentenmissbrauchs (ZüVAM) ist um den Tabakbereich erweitert worden und hat sich als Verein ZüVTAM konstituiert. Die bisherige Tabakpräventionsfachstelle Züri Rauchfrei wird in die Fachstelle ZüFAM integriert und ab 2018 als erweiterte Fachstelle weitergeführt. Der Kanton Zürich verzinst das Fondskapital im Jahr 2017 mit Fr. 0. Gleichzeitig wird für die Fondsverwaltung ein Betrag von Fr. 25'000 erhoben. Zins abzüglich Fondsverwaltung ergibt einen Betrag von minus Fr. 25'000.

Alkoholzehntel-Beiträge 2017			Prävention					Früherfassung/-erkennung					Behandlung					Nachsorge					Forschung, Aus- und Weiterbildung					Kontrolle		
Institution / Zahlungszweck	Betrag	Subvention / Projekt	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzurechnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzurechnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzurechnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzurechnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzurechnen			
Zürcher Beratungsstellen für Alkohol- und Suchtprobleme	2'117'894							2'117'894																					0	
Regionale Suchtpräventionsstellen (RSPS)	613'584					613'584																							0	
Forellinik	410'000							410'000																					0	
Zürcher Verein zur Prävention des Tabak-, Alkohol- und Medikamentenmissbrauchs (ZüVTAM)	530'000					530'000																							0	
Verein für interkulturelle Suchtprävention und Gesundheitsförderung (VISP)	290'000					290'000																							0	
Fachstelle ASN - Alkohol- und Drogenprävention im Strassenverkehr	190'000		190'000																										0	
Fachstelle Radix Gesundheitsförderung, InfoDoc	120'000					120'000																							0	
Krebsliga Kanton Zürich	100'000							100'000																					0	
IOGT-Schweiz / Schweizer Guttempler	100'000														100'000														0	
Sucht Schweiz	95'000																											95'000	0	
Projekt SPOIZ - Prävention und Gesundheitsförderung der Jugendverbände im Kanton Zürich	60'000					60'000																							0	
Fachstellenkonferenz im Kanton Zürich für Alkohol- und andere Suchtprobleme (FSKZ)	20'000																											20'000	0	
Institut für Sucht- und Gesundheitsforschung Zürich (ISGF)	16'308																											16'308	0	
Kantonaler Absinthenverband Zürich	8'000		8'000																										0	
TOTAL	4'670'786		198'000			1'613'584		2'527'894	100'000						100'000													36'308	95'000	0

Anteil am Alkoholzehntel und Gesamtausgaben Kanton (in CHF)	
Anteil am Alkoholzehntel (Reinertrag 2016)	4'389'837
Gesamtausgaben Kanton 2017	4'670'786
Differenz	-280'949

Alkoholzehntel-Ausgleichsfonds (in CHF)	
Fondsbestand am 31.12.2016	3'458'202
Zins / Kosten Fondsverwaltung Verschiedenes	-25'000
Zuweisung / Entnahme 2017	-280'949
Fondsbestand am 31.12.2017	3'152'253



Suchtform	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzurechnen	Betrag
Alkohol	2'862'202	100'000	0	17'08'584	0	4'670'786
Tabak	61.3%	2.1%	0.0%	36.6%	0.0%	100.0%
illegale Suchtmittel	1811'584	2'627'894	0	100'000	313'308	4'670'786
alle Suchtformen	38.8%	56.3%	0.0%	2.1%	3.8%	100.0%
nicht zuzurechnen	38.79	56.26	0.00	2.14	2.81	100

Kontakt
 Vorname, Name **Ralf Lutz**
 Departement **Gesundheits- und Fürsorgedirektion**
 Amt **Spitalamt**
 Strasse, Nr. **Rathausgasse 1**
 Postfach
 PLZ, Ort **3011 Bern**
 Telefon **031 633 78 82**
 E-Mail **info.gfs.soa@gef.be.ch**
 Website **www.gef.be.ch**

Kommentar
 Für die Bereitstellung von Angeboten zur Prävention von Suchtstörungen im Bereich Alkohol werden im Kanton Bern Gelder aus dem kantonalen Gastgewerbegesetz, welches seine Zweckbindung eng an die Substanz Alkohol bindet, eingesetzt. Demnach werden die Mittel des Alkoholzehntels entsprechend der breiteren Zweckbindung zu einem grossen Teil im Bereich der illegalen Substanzen, insbesondere für den Betrieb der Anlaufstellen, eingesetzt. Einige Angebote (insbesondere im Bereich Früherfassung/-erkennung) waren im 2017 im Budget enthalten, wurden jedoch anderweitig finanziert. Aus diesem Grund ist der Fondsbestand per 31.12.2017 entsprechend angestiegen.

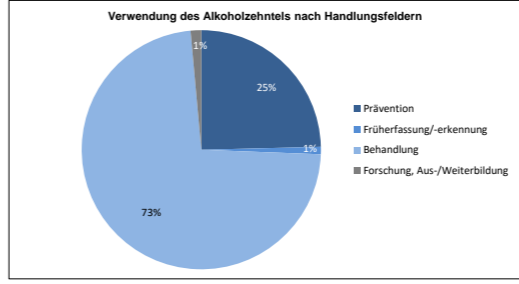
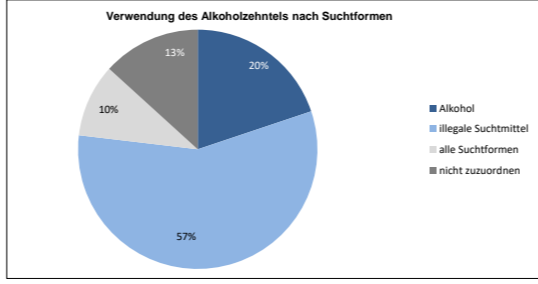
Institution / Zahlungszweck	Betrag	Prävention					Früherfassung/-erkennung					Behandlung					Nachsorge					Forschung, Aus- und Weiterbildung					Kontrolle									
		Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen										
CONTACT, Cactus Biel	870'000	x																																		0
CONTACT, Kontakt & Anlaufstelle Bern	360'000	x																																	0	
Stadt Bern, La Gare	274'370	x								274'370																									0	
Berner Gesundheit, Sexualpädagogik	220'000	x																																	0	
Blaues Kreuz, Blue Cocktail Bar	86'965	x	86'965																																0	
Blaues Kreuz, LI-Mit Umsetzung Jugendschutz	67'000	x	67'000																																0	
Fondation Contact, Kalliers Imagin	53'000	x																																	0	
IndesSport Kinder- und Jugendprojekte "OpenSunday", "MidnightSports", "MiniMove"	46'000	x				5'000				5'000																									0	
Kantonale Behindertenkonferenz Bern (kbb), Sensibilisierungskampagne	39'720	x				39'720																													0	
Radix, feel-ok.ch	29'600	x				29'600																													0	
Fachstelle PEP, Prävention Essstörungen praxisnah	25'000	x								5'000																									0	
Wohnenbern, Personenzentrierte Leistung im Sozialraum (PLS)-	25'000	x													25'000																				0	
Volia Bern	22'500	x				22'500																													0	
Sucht Schweiz, Schweizerische Schülerinnen- und Schülerbefragung (HBSC)	17'667	x																																	0	
Groupement Romand d'Etudes des Addictions (GREA), projets de prévention	8'000	x				4'000																													0	
Fachverband Sucht	6'000	x				3'000																													0	
Fédération romande des organismes de formation dans le domaine des dépendances (fordf); formation continue en addictions	6'000	x																																	0	
Suchthilfe, Umsetzung Konzept, Massnahme regionale Plattformen	540	x				0																													0	
TOTAL	2'157'362		153'965			103'820		276'000		10'000	274'370	1'230'000	78'000																						0	

Anteil am Alkoholzehntel und Gesamtausgaben Kanton (in CHF)

Anteil am Alkoholzehntel (Reinertrag 2016)	3'045'903
Gesamtausgaben Kanton 2017	2'157'362
Differenz	888'541

Alkoholzehntel-Ausgleichsfonds (in CHF)

Fondsbestand am 31.12.2016	1'237'773
Zins / Kosten Fondsverwaltung, Verschiedenes	0
Zuweisung / Entnahme 2017	888'541
Fondsbestand am 31.12.2017	2'126'314



	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	
	428'335	0	1'230'000	213'027	286'000	2'157'362
	19.9%	0.0%	57.0%	9.9%	13.3%	100.0%
	Prävention	Früherfassung/-erkennung	Behandlung	Nachsorge	Forschung, Aus-/Weiterbildung	
	533'785	10'000	1'582'370	0	31'207	2'157'362
	24.742%	0.464%	73.347%	0.000%	1.447%	100.0%

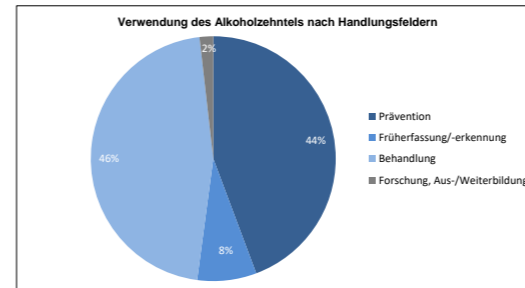
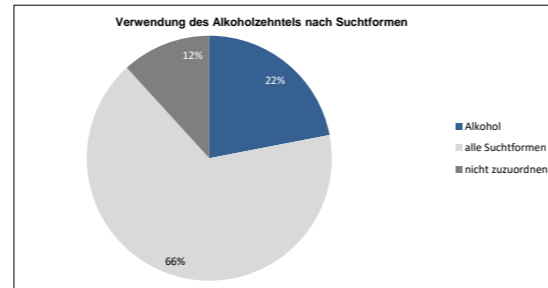
Kontakt
Vorname, Name Regina, Suter Dr. sc. nat.
Departement Gesundheits- und Sozialdepartement
Amt Dienststelle Gesundheit und Sport Kanton Luzern
Strasse, Nr. Meyerstrasse 20
Postfach 3439
PLZ, Ort 6002, Luzern
Telefon 041 228 60 90
E-Mail regina.suter@lu.ch
Website www.gesundheit.lu.ch

Kommentar
 Der Alkoholzehntel im Kanton Luzern dient der Bekämpfung des Suchtmittelmissbrauchs, insbesondere des Alkoholismus in seinen Ursachen und Wirkungen. 44 % der veranschlagten Finanzmittel fliessen in die Prävention, 8 % in die Früherfassung/-erkennung und 2 % in die Forschung sowie in die Aus- und Weiterbildung, 46 % kommen dem Behandlungsbereich zugute. Grundsätzlich erhalten die Prävention und die Behandlungsstellen je rund 0.6 Mio. Franken. Der Regierungsrat hat die Verwendung des Alkoholzehntels weitgehend festgelegt. Es wurden mehrjährige Leistungsvereinbarungen mit Institutionen im Bereich der drei Säulen Prävention, Beratung und Schadensminderung abgeschlossen. Im Bereich der Forschung, Aus- und Weiterbildung wird insbesondere die Plattform für medizinische Fachpersonen, FOSUMIS, unterstützt. Für die Meinungsbildung aller relevanten Akteure im Sucht- und Suchthilfebereich, wurde neu ein Forum für Suchtfragen geschaffen. Mit dem Alkoholzehntel können auch wichtige Querschnittsprojekte mit Bezug zum Thema Sucht (z.Bsp. Psychische Gesundheit und Gesundheit im Alter) finanziert werden.

Alkoholzehntel-Beiträge 2017			Prävention					Früherfassung/-erkennung					Behandlung					Nachsorge					Forschung, Aus- und Weiterbildung					Kontrolle
Institution / Zahlungszweck	Betrag	Subvention Projekt	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	
ZSG Überlebenshilfe/Behandlung	305'000	x																										0
Sozialberatungszentren	300'000	x				10'000												250'000			5'000							0
ZSG Akzent Prävention und Suchttherapie	235'000	x				235'000																						0
ZSG Verein kirchliche Gassenarbeit	95'000	x									95'000																	0
DIGE Lohnanteil Beauftragte für Suchtarbeiten	75'000	x				75'000																						0
DIGE Projekt Gesundheit im Alter Lohnanteil	50'000	x					50'000																					0
DIGE Projekt Psychische Gesundheit Lohnanteil	50'000	x					50'000																					0
DIGE Projekt wissenschaftliche Grundlagenarbeit	40'000	x				40'000																						0
Vollä Luzern	30'000	x				30'000																						0
Kantonale Alkoholprojekte (KAAPLU)	25'000	x	25'000																									0
Projektgesuche	22'000	x				22'000																						0
Fosumis	18'074	x																									18'074	0
DIGE Projekt Gesundheit im Alter Intervention	10'000	x					10'000																					0
DIGE Projekt Psychische Gesundheit Intervention	10'000	x					10'000																					0
Sucht Schweiz	10'000	x					10'000																					0
Projekt Suchtforum	5'000	x																									5'000	0
TOTAL	1'280'074		25'000			422'000	120'000	5'000			95'000		250'000		5'000	305'000	30'000										23'074	0

Anteil am Alkoholzehntel (Reinertrag 2016)	1'193'720
Gesamtausgaben Kanton 2017	1'280'074
Differenz	-86'354

Fondsbestand am 31.12.2016	311'018
Zins / Kosten Fondsverwaltung Verschiedenes	6'246
Zuweisung / Entnahme 2017	-86'354
Fondsbestand am 31.12.2017	230'910



Suchtform	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	Prävention	Früherfassung/-erkennung	Behandlung	Nachsorge	Forschung, Weiterbildung	Anteil (%)
Alkohol	280'000	0	5'000	845'074	150'000	567'000	100'000	590'000	0	23'074	66.0%
Tabak	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	11.7%
illegale Suchtmittel	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2.18%
alle Suchtformen	280'000	0	5'000	845'074	150'000	567'000	100'000	590'000	0	23'074	66.02%
nicht zuzuordnen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1.8%
TOTAL	280'000	0	5'000	845'074	150'000	567'000	100'000	590'000	0	23'074	100%

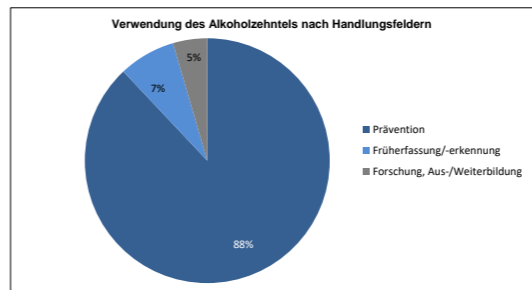
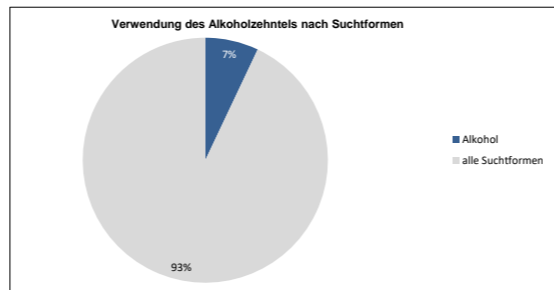
Kontakt
Vorname, Name Planzer, Beat
Departement Gesundheits-, Sozial- und Umweltdirektion
Amt Amt für Gesundheit
Strasse, Nr. Klausenstrasse 4
Postfach
PLZ, Ort 6460 Altdorf
Telefon 041 875 21 57
E-Mail planzer.beat@ur.ch
Website www.ur.ch/alg

Kommentar

Alkoholzehntel-Beiträge		Prävention					Früherfassung/-erkennung					Behandlung					Nachsorge					Forschung, Aus- und Weiterbildung					Kontrolle		
Institution / Zahlungszweck	Betrag	Subvention	Projekt	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	
Gesundheitsförderung urt, Altdorf (Fachstelle f. Suchtprävention)	100'000	X					100'000																						0
kontakt urt, Altdorf (Suchtberatung)	10'000	X										10'000																	0
JUSESO Uri: Projekt "roomant"	8'000	X					8'000																						0
FOSUMS Zentralschweiz	4'033	X																									4'033		0
Blaues Kreuz Zürich, Alkohol- und Tabak-Testkäufe Dez. 2016	3'612	X		3'612																									0
Kantonale Mittelschule Uri: Präventionstag	3'000	X		3'000																									0
Zentralschweizer Projekt "Jugendschutz veranstalten"	2'772	X		2'772																									0
Fachverband Sucht: Kantonsbeitrag 2016	1'000	X																									1'000		0
Sucht Schweiz, Lausanne, Kantonsbeitrag 2016	1'000	X																									1'000		0
TOTAL	133'417			9'384			108'000					10'000															6'033	0	

Anteil am Alkoholzehntel und Gesamtausgaben Kanton (in CHF)	
Anteil am Alkoholzehntel (Reinertrag 2016)	107'688
Gesamtausgaben Kanton 2017	133'417
Differenz	-25'729

Alkoholzehntel-Ausgleichsfonds (in CHF)	
Fondsbestand am 31.12.2016	106'761
Zins / Kosten Fondsverwaltung Verschiedenes	267
Zuweisung / Entnahme 2017	-25'729
Fondsbestand am 31.12.2017	81'299



Suchtform	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	Anteil (%)
Alkohol	9'384	0	0	124'033	0	7.0%
Tabak	0	0	0	0	0	0.0%
illegale Suchtmittel	0	0	0	0	0	0.0%
alle Suchtformen	0	0	0	108'000	0	83.0%
nicht zuzuordnen	0	0	0	0	0	0.0%
Gesamt	9'384	0	0	124'033	0	100.0%

Handlungsfeld	Prävention	Früherfassung/-erkennung	Behandlung	Nachsorge	Forschung, Aus-/Weiterbildung	Anteil (%)
Prävention	117'384	0	0	0	0	88.0%
Früherfassung/-erkennung	0	10'000	0	0	0	7.5%
Behandlung	0	0	0	0	0	0.0%
Nachsorge	0	0	0	0	0	0.0%
Forschung, Aus-/Weiterbildung	0	0	0	0	6'033	4.5%
Gesamt	117'384	10'000	0	0	6'033	100.0%

Kanton **Schwyz** **Bericht 2017 über die Verwendung des Alkoholzehntels**

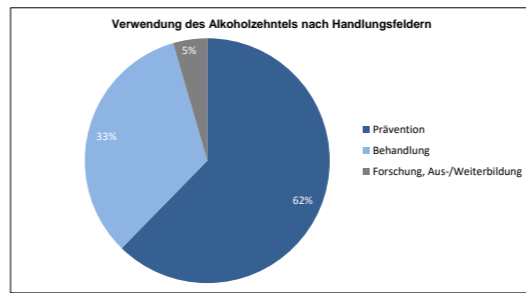
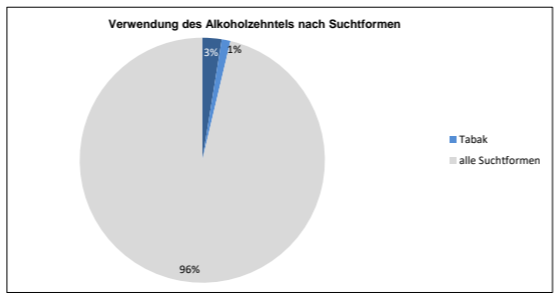
Vorname, Name **Kontakt**
Martina Trütsch
Departement **Departement des Innern**
Amt **Amt für Gesundheit und Soziales**
Strasse, Nr. **Kollegiumstrasse 28**
Postfach **2161**
PLZ, Ort **6431 Schwyz**
Telefon **041 819 16 65**
E-Mail **ags@sz.ch**
Website **www.sz.ch**

Kommentar
 Die Anzahl der eingegangenen Gesuche lag 2017 im Kanton Schwyz im üblichen Rahmen. Der kantonale Anteil von Fr. 461'288.-- des Reinertrags der Eidgenössischen Alkoholverwaltung aus dem Jahr 2016 verteilte sich wie folgt:
 Dem Sozialpsychiatrischen Dienst, welcher im Kanton Schwyz für suchtherapeutische Beratungen und die Durchführung von ambulanten Suchtherapien zuständig ist, standen im Jahr 2017 zur Führung seiner Fachstelle für Suchtfragen rund 69 % der verfügbaren Mittel zur Verfügung.
 Ein Anteil von knapp 18 % wurde für die Durchführung von Präventionstagen zum Thema "Jugend und Suchtmittel" an den Mittel- und Berufsfachschulen im Kanton Schwyz eingesetzt. Mit den verbleibenden gut 13% der Mittel wurden im Berichtsjahr verschiedene kantonal und national tätige Organisationen unterstützt.

Alkoholzehntel-Beiträge 2017			Prävention					Früherfassung/-erkennung					Behandlung					Nachsorge					Forschung, Aus- und Weiterbildung					Kontrolle	
Institution / Zahlungszweck	Betrag	Subvention Projekt	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuordnen		
1. Sozialpsychiatrischer Dienst des Kantons Schwyz, Goldau	317'254	X				167'254										150'000													0
2. Gesundheit Schwyz (Gesundheitsförderung & Prävention Sek II), Goldau	82'638	X				82'638																							0
3. Sucht Schweiz (Schülerbefragung), Lausanne	13'000	X				7'000																							0
4. FOSUMS, Forum Suchtmedizin Innerschweiz, Zug	9'769	X																											0
5. Infodrog (SafeZone.ch), Bern	7'582	X				7'582																							0
6. Erwachsenenbildung FFS (Suchtpräventionskurse), Schwyz	6'000	X				6'000																							0
7. Jugendbüro March (Präventionsprojekt), Lachen	6'000	X	6'000																										0
8. Jugendkontaktstelle (Zero Limit Bar), Freienbach	5'745	X	5'745																										0
9. Arbeitsgemeinschaft Tabakprävention Schweiz, Bern	5'300	X		5'300																									0
10. Fachverband Sucht, Zürich	5'000	X																											0
11. Akzent, Prävention und Suchttherapie, Luzern	1'500	X																1'500											0
12. Schloss Herdern, Wohn-, Arbeits- und Beschäftigungsstätte	1'500	X																1'500											0
TOTAL	461'288		11'745	5'300		270'474												153'000										20'769	0

Anteil am Alkoholzehntel (Reinertrag 2016)	461'288
Gesamtausgaben Kanton 2017	461'288
Differenz	0

Fondsbestand am 31.12.2016	0
Zins / Kosten Fondsverwaltung Verschiedenes	0
Zuweisung / Entnahme 2017	0
Fondsbestand am 31.12.2017	0



Alkohol	11745	2.5%	Prävention	287519	62.3%
Tabak	5300	1.1%	Früherfassung -erkennung	0	0.0%
illegale Suchtmittel	0	0.0%	Behandlung	153000	33.2%
alle Suchtformen	444'243	96.3%	Nachsorge	0	0.0%
nicht zuzuordnen	0	0.0%	Forschung, Weiterbildung	20'769	4.5%
TOTAL			461'288		
			100.0%		
			62.33		
			0.00		
			33.17		
			0.00		
			4.50		
			100		

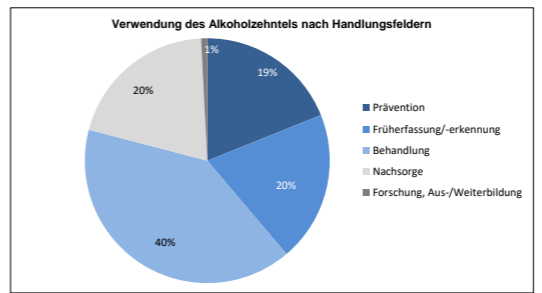
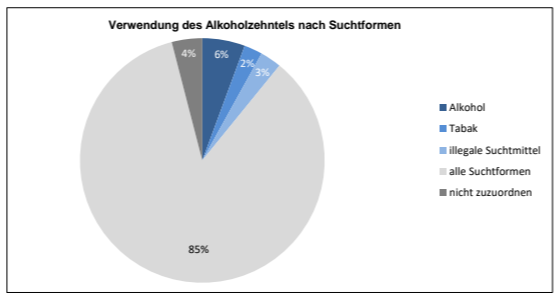
Kontakt
Vorname, Name Anton Pfleger
Departement Sicherheits- und Justizdepartement
Amt Sozialamt
Strasse, Nr. Dorfplatz 4
Postfach 1261
PLZ, Ort 6060 Sarnen
Telefon 041 666 63 35
E-Mail anton.pfleger@ow.ch
Website www.ow.ch

Kommentar
 Im Jahr 2017 sind 10 Gesuche bewilligt worden.
 Der grösste Betrag wird zur Mitfinanzierung der Suchtberatung im Kanton Obwalden eingesetzt. Weitere Mittel fliessen im Kanton Obwalden in die Prävention der Pausenapfelaktion, Kauf von Jugendschutzkontrollbänder für Eingangs- und Ausschankkontrollen an Veranstaltungen, an das Freizeitzentrum Obwalden und die Interessengemeinschaft Obst Obwalden. Weiter werden Projekte der Sucht Schweiz Lausanne, die "Gassenchuchi" Luzern, der Verein zum Schutz misshandelter Frauen Luzern und die Koordinationstelle der Selbsthilfegruppen in Luzern unterstützt. Neu wird ab diesem Jahr auch der Infodrog in Bern unterstützt für das Online-Portal Safe Zone Verbund Zentralschweiz.

Institution / Zahlungszweck	Betrag	Prävention					Früherfassung/-erkennung					Behandlung					Nachsorge					Forschung, Aus- und Weiterbildung					Kontrolle			
		Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen				
Kantonsanteil für Suchtberatung OW, Dorfplatz 4, Sarnen	95'000									20'000									25'000											
Koordinationsstelle Selbsthilfegruppen Luzern	10'000																													
Freizeitzentrum Obwalden, Sarnen	8'000																													
Verein zum Schutz misshandelter Frauen, Luzern	3'000																													
Jugendschutzbündel - Einkauf/Gesundheitsförderung Obwalden	2'500																													
Infodrog, Eigerplatz, Bern, Online-Portal Safe Zone Zentralschweiz	1'685									1'685																				
Pausenapfelaktion der Gesundheitsförderung Obwalden	1'001																													
Interessengemeinschaft Obst Obwalden, Lungern	1'000																													
Sucht Schweiz, Lausanne	1'000																													
Verein kirchliche Gassenarbeit, Luzern	1'000																													
TOTAL	124'186	7'000	3'000	3'500	9'000	1'001				21'685	3'000				50'000				25'000									1'000	0	

Anteil am Alkoholzehntel und Gesamtausgaben Kanton (in CHF)	
Anteil am Alkoholzehntel (Reinertrag 2016)	110'989
Gesamtausgaben Kanton 2017	124'186
Differenz	-13'197

Alkoholzehntel-Ausgleichsfonds (in CHF)	
Fondsbestand am 31.12.2016	225'950
Zins / Kosten Fondsverwaltung Verschiedenes	-1'856
Zuweisung / Entnahme 2017	-13'197
Fondsbestand am 31.12.2017	210'897



Suchtform	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	Gesamt
Anteil	5.6%	2.4%	2.8%	85.1%	4.0%	100.0%
Betrag	7'000	3'000	3'500	105'685	5'001	124'186

Handlungsfeld	Prävention	Früherfassung/-erkennung	Behandlung	Nachsorge	Forschung, Weiterbildung	Gesamt
Anteil	18.9%	19.9%	40.3%	20.1%	0.8%	100.0%
Betrag	23'501	24'685	50'000	25'000	1'000	124'186

Kontakt
 Vorname, Name **Andreas Scheuber**
 Departement Gesundheits- und Sozialdirektion Nidwalden
 Amt Direktionssekretariat
 Strasse, Nr. Engelbergstrasse 34
 Postfach Postfach 1243
 PLZ, Ort 6371 Stans
 Telefon 041 618 76 01
 E-Mail andreas.scheuber@nw.ch
 Website www.nw.ch

Kommentar
 2017 wurden im Kanton Nidwalden insgesamt 26 Gesuche betreffend Alkoholzehntel eingereicht. Davon wurden 3 nicht berücksichtigt. Der Alkoholzehntel wird im Kanton Nidwalden grossmehrfach für die Prävention verwendet. Mit den Mitteln aus dem Alkoholzehntel können verschiedenste kantonale sowie regionale Projekte und Dienstleistungen unterstützt werden. Für die Jahre 2012 bis 2017 hat die Gesundheits- und Sozialdirektion einen Alkoholkonsumplan erstellt und darin die Zielsetzungen und Massnahmen der kantonalen Alkoholkonsumpolitik festgelegt. Die Umsetzung dieser Massnahmen wird mit Mitteln des Alkoholzehntels finanziert.

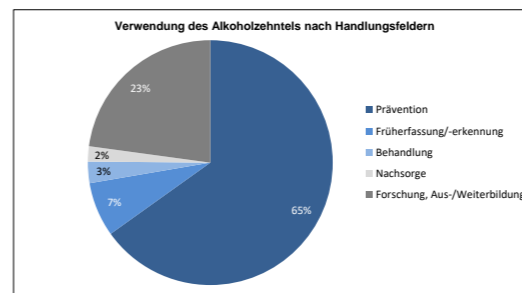
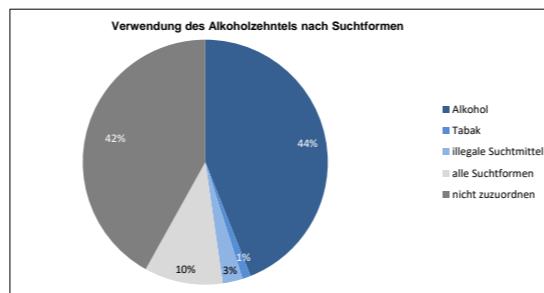
Institution / Zahlungszweck	Betrag	Schweizer Franken	Prävention					Früherfassung/-erkennung					Behandlung					Nachsorge					Forschung, Aus- und Weiterbildung					Kontrolle					
			Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen						
1 Projekt Gesundheitsförderung Schweiz	35'000	x	35'000																													0	
2 Fachstelle Kinderbetreuung, Begleitete Besuchstage	12'000	x																													12'000	0	
3 Verein Selbsthilfeförderung Region Luzern (VSR)	10'000	x																													0		
4 Stanser Musikstage	8'000	x	8'000																												0		
5 Pro Juventute Tel. 147	4'117	x																													0		
6 Freestyle-Event "Hill Jam"	4'000	x	4'000																												0		
7 Kinderbetreuung Schweiz (Bibelsite)	4'000	x																													0		
8 Luzerner Verein für die Interessen der Sewarbelnden (LISA)	4'000	x																													0		
9 Fachstelle Kinderbetreuung, Begleitung Nidwaldner Pflegeeltern	3'805	x																													3'805	0	
10 Nidwaldner Theaterkids	3'500	x																													0		
11 Akzent Prävention und Suchttherapie	3'000	x																													0		
12 Buchaer Sommerfest	3'000	x	3'000																												0		
13 Frauenzentrale Luzern	3'000	x																													0		
14 Sucht Schweiz	2'000	x																													0		
15 Fachverband Sucht	2'000	x																													0		
16 Sucht Schweiz, Schülerbefragung 2017/2018	2'000	x																													0		
17 Ragazzi Lucerna, Fanarbeit Luzern	2'000	x																													0		
18 SafeZone.ch	1'966	x																													0		
19 Netzwerk Offene Kinder- und Jugendarbeit ZS (NOJZ)	1'600	x																													0		
20 Dargebotene Hand Tel. 143	1'500	x																													0		
21 Arbeitsgemeinschaft Tabakprävention	1'250	x																													0		
22 Selbsthilfe Schweiz	639	x																													0		
23 Schweizerische Stiftung Pro Mente Sana	500	x																													0		
24 Schweizerische Arbeitsgemeinschaft der Jugendverbände	400	x																													0		
25 Obstbauverein Nidwalden	200	x																													0		
26 IOGT Schweiz	200	x																													0		
TOTAL	113'677		50'000	1'250		1'966	20'339				7'617	500				3'000	200												3'000		2'000	23'805	0

Anteil am Alkoholzehntel und Gesamtausgaben Kanton (in CHF)

Anteil am Alkoholzehntel (Reinertrag 2016)	126'987
Gesamtausgaben Kanton 2017	113'677
Differenz	13'310

Alkoholzehntel-Ausgleichsfonds (in CHF)

Fondsbestand am 31.12.2016	597'939
Zins / Kosten Fondsverwaltung, Verschiedenes	0
Zuweisung / Entnahme 2017	13'310
Fondsbestand am 31.12.2017	611'249



Suchtform	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	Gesamt
Anteil	44.0%	1.1%	2.6%	10.4%	41.9%	113'677
Handlungsfeld	64.7%	7.1%	2.6%	2.6%	22.7%	113'677

Kontakt
 Vorname, Name **Orsolya Ebert**
 Departement **Finanzen und Gesundheit**
 Amt **Hauptabteilungsleiterin Gesundheit**
 Strasse, Nr. **Rathaus**
 Postfach
 PLZ, Ort **8750 Glarus**
 Telefon **055 646 61 40**
 E-Mail **gesundheit@gl.ch**
 Website **www.gl.ch**

Kommentar
 Grob 78 Prozent der Gesamtausgaben aus dem Alkoholzehntel, 100'000 Franken, dienen zur Mitfinanzierung der Dienstleistungen der Beratungs- und Therapiestelle Sonnenhügel, die u. a. mit der ambulanten Beratung und Therapie von Suchtgefährdeten und Suchtabhängigen beauftragt ist. 17 Prozent der Gesamtausgaben flossen im Berichtsjahr in Projekte und Institutionen mit vorwiegend kantonalem präventivem Wirkungsbereich. Rund 4 Prozent der Gesamtausgaben wurden insbesondere als regionale oder nationale Aus-, Fort- und Weiterbildungsbeiträge investiert.

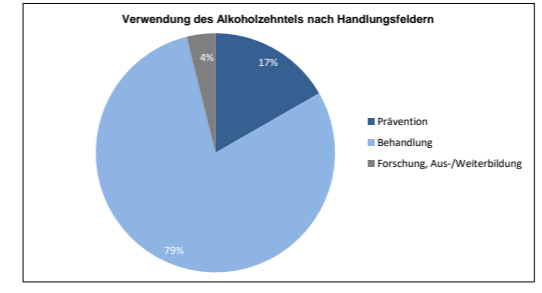
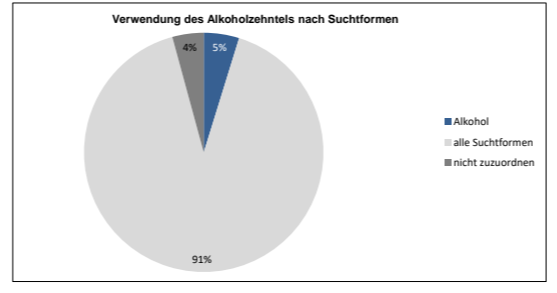
Alkoholzehntel-Beiträge		2017		Prävention					Früherfassung/-erkennung					Behandlung					Nachsorge					Forschung, Aus- und Weiterbildung					Kontrolle
Institution / Zahlungszweck	Betrag	Steuerkategorie	Projekt	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	
Beratungs- und Therapiestelle Sonnenhügel	100'000	x																											0
Verein WUWEG Projekt Freelance	9'700	x					9'700																						0
Sucht Schweiz (Präventionsmaterial)	6'016	x		6'016																									0
Pausenplatz	5'329	x						5'329																					0
Verein WUWEG	2'500	x																											0
FOSUMOS Forum Suchtmedizin Schweiz	2'382	x																											0
TOTAL	125'926			6'016			9'700	5'329											100'000										0

Anteil am Alkoholzehntel und Gesamtausgaben Kanton (in CHF)

Anteil am Alkoholzehntel (Reinertrag 2016)	119'827
Gesamtausgaben Kanton 2017	125'926
Differenz	-6'099

Alkoholzehntel-Ausgleichsfonds (in CHF)

Fondsbestand am 31.12.2016	125'926
Zins / Kosten Fondsverwaltung, Verschiedenes	133
Zuweisung / Entnahme 2017	-6'099
Fondsbestand am 31.12.2017	119'960



Suchtform	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	Gesamt
Alkohol	6'016					6'016
Tabak						
illegale Suchtmittel						
alle Suchtformen				9'700		9'700
nicht zuzuordnen					5'329	5'329
Gesamt	6'016	0.0%	0.0%	91.0%	4.2%	125'926

Handlungsfeld	Prävention	Behandlung	Forschung, Aus-/Weiterbildung	Gesamt
Prävention	21'044			21'044
Behandlung		100'000		100'000
Forschung, Aus-/Weiterbildung			4'882	4'882
Gesamt	21'044	100'000	4'882	125'926

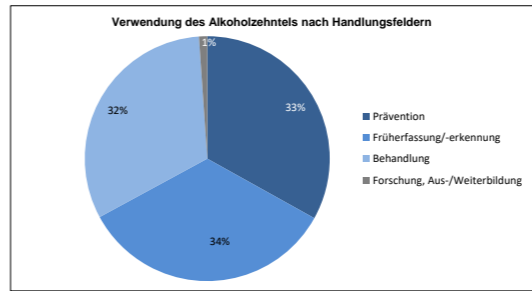
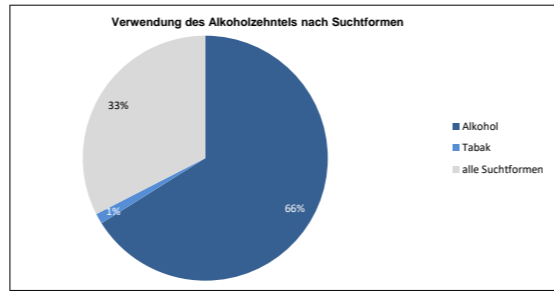
Kontakt
 Vorname, Name **Isabelle Egger Tresch**
 Departement Gesundheitsdirektion
 Amt Amt für Gesundheit
 Strasse, Nr. Aegeristrasse 56
 Postfach
 PLZ, Ort 6300 Zug
 Telefon 041 728 39 39
 E-Mail gesund@zg.ch
 Website www.zg.ch/gesund

Kommentar
 Im Kanton Zug werden die Handlungsschwerpunkte in den beiden Strategien «Tabakpräventionsstrategie 2011–2017» und «Kantonaler Alkohol-Aktionsplan 2012–2018» beschrieben.

Alkoholzehntel-Beiträge 2017			Prävention						Früherfassung/-erkennung					Behandlung					Nachsorge					Forschung, Aus- und Weiterbildung					Kontrolle
Institution / Zahlungszweck	Betrag	Schweizer Franken	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen		
1 Amt für Gesundheit des Kantons Zug	125'000							125'000																				0	
2 Suchtberatung Amt für Gesundheit	115'000																115'000											0	
3 Suchtprävention Amt für Gesundheit	111'616		111'616																									0	
4 Arbeitsgemeinschaft Tabakprävention Schweiz	5'000		5'000																									0	
5 Sucht Schweiz, Lausanne	5'000			5'000																								0	
6 Fchverband Sucht	4'000																									4'000		0	
TOTAL	365'616		116'616	5'000				125'000									115'000									4'000		0	

Anteil am Alkoholzehntel (Reinertrag 2016)	365'616
Gesamtausgaben Kanton 2017	365'616
Differenz	0

Fondsbestand am 31.12.2016	
Zins / Kosten Fondsverwaltung, Verschiedenes	0
Zuweisung / Entnahme 2017	0
Fondsbestand am 31.12.2017	0



Suchtform	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	Handlungsfeld	Prävention	Früherfassung/-erkennung	Behandlung	Nachsorge	Forschung, Aus-/Weiterbildung
Betrag	241'616	5'000	0	119'000	0	Prävention	121'616	125'000	115'000	0	4'000
Anteil (%)	66.1%	1.4%	0.0%	32.5%	0.0%	Prävention	33.3%	34.2%	31.5%	0.0%	1.0%
Gesamt	365'616			365'616		Gesamt	365'616				

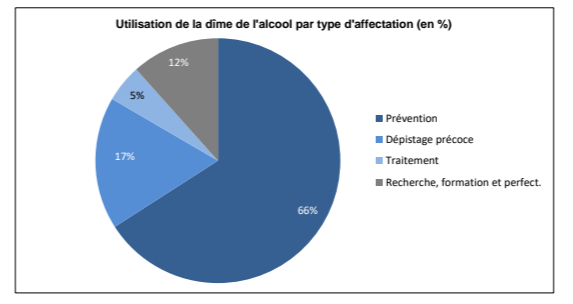
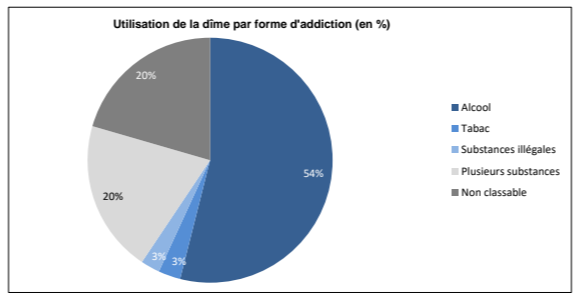
Contact
 Prénom, Nom **Fabienne Plancherel**
 Département Direction de la santé et des affaires sociales
 Office Service de la santé publique
 Rue, Numéro Rte des cliniques 17
 Case postale
 NPA, Lieu 1700 Fribourg
 Téléphone 026 305 29 13
 E-Mail ssp@fr.ch
 Site Internet www.fr.ch/ssp

Commentaire
 La démarche fribourgeoise de lutte contre les problèmes liés à l'alcool s'inscrit comme une des priorités thématiques de la Stratégie cantonale de promotion de la santé et de prévention-Perspectives 2030. Dans ce cadre, un Plan cantonal action alcool (PCAA) a été élaboré. Le PCAA vise à réduire la consommation problématique d'alcool (ivresses ponctuelles, consommations chroniques, consommations inadaptées à la situation) et la dépendance dans le canton. Ses interventions s'adressent à différents publics cibles, agissent dans différents champs d'action (intervention auprès de groupes cibles spécifiques, prévention structurelle, coordination et collaboration, communication) et s'inscrivent dans différents settings. L'année 2017 a été marquée par la finalisation du PCAA en vue de sa mise en consultation en 2018. L'élaboration du PCAA a été conjointement menée par le Service de la santé publique et le Service du médecin cantonal, en lien avec les partenaires concernés, avec pour préoccupation de couvrir les 4 piliers que sont la prévention, la thérapie, la réduction des risques, ainsi que la répression et régulation du marché. Un comité de pilotage, formé notamment de représentants du Service de l'action sociale, du Service de la police du commerce, du Service de la prévoyance sociale, du Service du médecin cantonal et du Service de la santé publique, appuie les décisions stratégiques du projet. Le PCAA va ainsi intégrer les subventions versées depuis plusieurs années par la dîme de l'alcool dans un cadre cantonal coordonné qui s'inscrit lui-même dans les stratégies portées au niveau national.

Institution / Motif du versement	Montant	Subvention	Projet	Prévention					Dépistage précoce					Traitement					Post-cure					Recherche, formation et perfectionnement					Contrôle
				Alcool	Tabac	Substances illicites	Plusieurs substances	Non classable	Alcool	Tabac	Substances illicites	Plusieurs substances	Non classable	Alcool	Tabac	Substances illicites	Plusieurs substances	Non classable	Alcool	Tabac	Substances illicites	Plusieurs substances	Non classable	Alcool	Tabac	Substances illicites	Plusieurs substances	Non classable	
REPER, Fribourg	788'000	x																											
Office fédérale de la Statistique	72'490	x																											
Coordination des addictions, Fribourg	50'434	x																											
Ligues de santé du canton de Fribourg, Fribourg / CIPRET	27'500	x																											
Croix-Rouge fribourgeoise, Fribourg / Fourchette Verte	15'000	x																											
Addiction Suisse, Lausanne	12'500	x																											
Association EX-Pression, Fribourg	12'000	x																											
Ligues de santé du canton de Fribourg, Fribourg / santé en entreprise	10'000	x																											
Centre le Torry, Fribourg / au fil des générations	5'000	x																											
Centre le Torry, Fribourg / Consommation contrôlée	5'000	x																											
La main tendue (143), Fribourg	5'000	x																											
www.ciao.ch, Lausanne	5'000	x																											
Groupement romand d'études des addictions (GREA), Yverdon-les Bains, Coordination du réseau	3'000	x																											
Groupement romand d'études des addictions (GREA), Yverdon-les Bains, Plateformes du GREA	1'000	x																											
TOTAL	1'011'924																												0

Part de la dîme de l'alcool (bénéfice net 2016)	920'405
Dépenses du canton en 2017	1'011'924
Différence	-91'519

Etat du fonds au 31.12.2016	700'358
Intérêts, frais administratifs, divers	1'702
Affectations, prélèvements 2017	-91'519
Etat du fonds au 31.12.2017	610'541



Forme d'addiction	Alcool	Tabac	Substances illicites	Plusieurs substances	Non classable	Total
Montant	543'000	29'500	25'434	207'500	206'490	1'011'924
Pourcentage	53.660%	2.915%	2.513%	20%	20.406%	100.00%
Prévention						20.505%
Type d'affectation	Prévention	Dépistage précoce	Traitement	Post-cure	Recherche, formation et perfect.	Total
Montant	667'000	177'000	50'434	0	117'490	1'011'924
Pourcentage	65.9%	17.5%	5.0%	0.0%	11.6%	100.0%
Montant	65.91	17.49	4.98	0.00	11.61	100

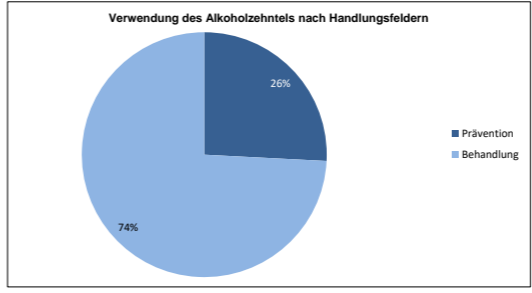
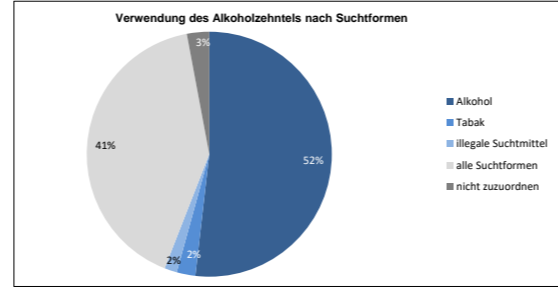
Kontakt
Vorname, Name Eveline Bohnenblust
Departement Gesundheitsdepartement Basel-Stadt
Amt Abteilung Sucht
Strasse, Nr. Clarastrasse 12
Postfach 204
PLZ, Ort 4005 Basel
Telefon 061 267 89 00
E-Mail abteilung.sucht@bs.ch
Website www.sucht.bs.ch

Kommentar
 Der Alkoholzehntel wird im Kanton Basel-Stadt grossmehrfach für die Mitfinanzierung der Dienstleistungen verschiedener im Suchtbereich tätiger Institutionen aus der ambulanten Beratung verwendet. Leistungserbringer sind insbesondere die Stiftung Blaues Kreuz beider Basel und der Verein Multikulturelle Suchtberatungsstelle beider Basel. Ein weiterer Teil des Ertrags aus dem Alkoholzehntel wird für die Suchtprävention verwendet, wobei insbesondere Schulprojekte im Bereich der Primärprävention und Projekte zum Jugendschutz unterstützt wurden. Der Fondsbestand sank in den vergangenen sieben Jahren von 944'122 Franken auf 301'386 Franken, was einer Abnahme von 642'736 Franken bzw. 68% entspricht. Um den Fondsbestand im Gleichgewicht zu halten, müssen weitere Einsparungen auf der Ausgabenseite vorgenommen werden.

Alkoholzehntel-Beiträge 2017			Prävention					Früherfassung/-erkennung					Behandlung					Nachsorge					Forschung, Aus- und Weiterbildung					Kontrolle
Institution / Zahlungszweck	Betrag	Subvention Projekt	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	
Fachstelle Alkohol und Sucht Basel der Stiftung "Blaues Kreuz beider Basel"	201'000	x											201'000															0
Verein "Multikulturelle Suchtberatungsstelle beider Basel" (MJSUB)	150'000	x																										0
Suchtberatung Abteilung Sucht des Gesundheitsdepartementes	100'000																											0
Suchtprävention für die 6. Schulklasse durch das Blaue Kreuz beider Basel	84'055		84'055																									0
Allgemeine Präventionsprojekte und Massnahmen im Suchtbereich	37'900		15'000	15'000			7'900																					0
Wärmestube Soup&Chill	15'000	x	15'000																									0
Prävention Nightlife in Clubs	10'000				10'000																							0
Sucht Schweiz	5'000						5'000																					0
Fachverband Sucht	5'000						5'000																					0
TOTAL	607'955		114'055	15'000	10'000		17'900						201'000															0

Anteil am Alkoholzehntel und Gesamtausgaben Kanton (in CHF)	
Anteil am Alkoholzehntel (Reinertrag 2016)	574'217
Gesamtausgaben Kanton 2017	607'955
Differenz	-33'738

Alkoholzehntel-Ausgleichsfonds (in CHF)	
Fondsbestand am 31.12.2016	335'124
Zins / Kosten Fondsverwaltung Verschiedenes	0
Zuweisung / Entnahme 2017	-33'738
Fondsbestand am 31.12.2017	301'386



Handlungsfeld	Suchtformen					Gesamt	Anteil (%)
	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen		
Prävention	156'955	0	451'000	0	0	607'955	25.8%
Früherfassung/-erkennung	0	0	0	0	0	0	0.0%
Behandlung	0	0	0	0	0	0	74.2%
Nachsorge	0	0	0	0	0	0	0.0%
Forschung, Weiterbildung	0	0	0	0	0	0	0.0%
TOTAL	156'955	0	451'000	0	0	607'955	100.0%

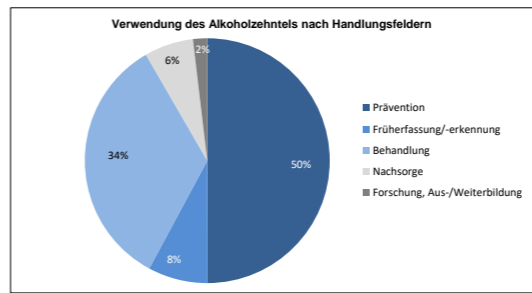
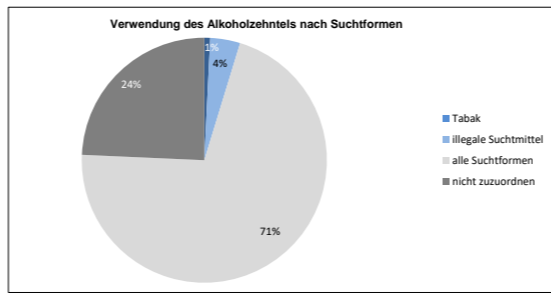
Kontakt
 Vorname, Name **Christoph Roost**
 Departement **Departement des Innern**
 Amt **Kantonales Sozialamt**
 Strasse, Nr. **Platz 4**
 Postfach **1421**
 PLZ, Ort **8200 Schaffhausen**
 Telefon **052 632 76 85**
 E-Mail **info.soza@ktsh.ch**
 Website **www.sh.ch**

Kommentar
 Die Verwendung des Alkoholzehntels läuft im Kanton Schaffhausen über den "Fonds für Suchtprophylaxe und Gesundheitsförderung". Dieser Fonds wird neben den Geldern aus dem Alkoholzehntel noch mit allgemeinen Kantonsmitteln gespeist. Ein wesentlicher Anteil geht an den Vereinen für Jugendfragen, Prävention und Suchthilfe (VJFS). 2017 verzeichnete der Verein einen leichten Anstieg der Neuanmeldungen. Von den 304 bearbeiteten Dossiers betrafen 64% Männer und 36% Frauen. 85% der KlientInnen waren direkt von der Suchthematik betroffen. Sowohl bei den Männern als auch bei den Frauen dominierte die Altersgruppe der 50- bis 59-jährigen. Die Hauptproblemsubstanz war bei 58% des Klientels der Alkohol, gefolgt von 18% Cannabis und 14% harten Drogen (Heroin, Kokain, Polytoxikomanie). Die Verhaltensstiche wie Glücksspielsucht und Online sucht lagen bei 7%. Die übrigen Substanznennungen beziehen sich auf Medikamente (Benzodiazepine), Tabak und Amphetamine. Zudem wurden Personen mit Essstörungen (1%) betreut. Gefahren und Risikoverhalten bei der Nutzung von Alkohol und anderen Substanzen oder im Umgang mit sich selbst und anderen waren die Themen im 2017 beim Präventionsprogramm der Fachstelle. Angesprochen wurden Eltern, Schulen, Kinder und Jugendliche, aber auch MigrantInnen und Asylsuchende. Das Präventionsprogramm "freelance", bestehend seit 10 Jahren, bietet Lehrpersonen der Sekundarstufe I fertige Unterrichtseinheiten zur Prävention von Alkohol, Tabak und Cannabis an und nimmt wichtige Themen wie z.B. Cybermobbing oder Online sucht auf. Zusätzlich zum Freelance-Programm bietet die Fachstelle Kurse an in den Schulen zu Suchtfragen und Substanzen. Die Kurse umfassen den interaktiven Klassenkurs, den beliebten Rauschbrillenparcours, eine Gesprächsrunde mit einer ehemals abhängigen Person sowie die Besichtigung der Fachstelle. Auch wurden erstmals in Zusammenarbeit mit dem Schweizerischen Arbeiterhilfswerk Schaffhausen Kurse zur Suchtprävention bei MigrantInnen und Asylsuchenden aus unterschiedlichsten Nationen und Kulturen durchgeführt. Dabei stand vor allem der verantwortungsbewusste Umgang mit Alkohol im Zentrum. Hierzu wurde über die schweizerischen kulturellen und gesetzlichen Begebenheiten aufgeklärt und auf unerwünschte Verhaltensweisen, wie z.B. sexuelle Übergriffe oder Trunkenheit im Strassenverkehr und am Arbeitsplatz hingewiesen.

Alkoholzehntel-Beiträge 2017			Prävention					Früherfassung/-erkennung					Behandlung					Nachsorge					Forschung, Aus- und Weiterbildung					Kontrolle
Institution / Zahlungszweck	Betrag	Subvention Projekt	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchformen	nicht zuzuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchformen	nicht zuzuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchformen	nicht zuzuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchformen	nicht zuzuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchformen	nicht zuzuordnen	
Gesundheitsförderung, Prävention und Suchtberatung	325'000	X				100'000					40'000					150'000	20'000				25'000					10'000		0
Aidshilfe	53'000	X					33'000																					0
Pro Senectute	45'000	X					45'000																					0
Prävention im Schulbereich	35'000	X				35'000																						0
Fachstelle für Gesundheitsförderung, Prävention und Suchtberatung																												0
* Freelance	11'983	X					11'983																					0
* Entwicklung Selbsthilfeteil	6'541	X					6'541																					0
* Elterngruppen Vernetzungstreffen	4'190	X				4'190																						0
* Dialogwoche Alkohol	4'074	X	4'074																									0
* Theater Dachs oder Chili	4'008	X					4'008																					0
* Theater Input Quaim	3'853	X					3'853																					0
* Diverse Kleinprojekte und Pauschalen	1'800	X					1'800																					0
Tagesraum für Drogenabhängige (TASCH) der Stadt Schaffhausen	21'000	X			11'000										10'000													0
Suchtinfo Schweiz (ehem. SFA)	8'000	X																				8'000						0
Gesundheitsparcours	3'000	X				3'000																						0
Schweizerische Gesundheitsstiftung	2'740	X					2'740																					0
Tabakprävention	2'000	X						2'000																				0
Fachverband Sucht	1'500	X																				1'500						0
TOTAL	532'688		4'074		11'000	142'190	108'925		2'000		40'000				10'000	150'000	20'000				34'500				10'000		0	

Anteil am Alkoholzehntel und Gesamtausgaben Kanton (in CHF)	
Anteil am Alkoholzehntel (Reinertrag 2016)	238'994
Gesamtausgaben Kanton 2017	532'688
Differenz	-293'694

Alkoholzehntel-Ausgleichsfonds (in CHF)	
Fondsbestand am 31.12.2016	201'393
Zins / Kosten Fondsverwaltung Verschiedenes	260'232
Zuweisung / Entnahme 2017	-293'694
Fondsbestand am 31.12.2017	167'931



Suchtform	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchformen	nicht zuzuordnen	Anteil (%)
Alkohol	4'074	2'000	21'000	376'690	128'925	0.8%
Tabak	0	0	0	0	0	0.0%
illegale Suchtmittel	0	0	11'000	131'190	109'190	3.9%
alle Suchformen	0	0	0	142'190	108'925	70.7%
nicht zuzuordnen	0	0	0	0	0	24.2%
Gesamt	4'074	2'000	21'000	376'690	128'925	100.0%

Handlungsfeld	Prävention	Früherfassung/-erkennung	Behandlung	Nachsorge	Forschung, Weiterbildung	Anteil (%)
Prävention	266'188	42'000	180'000	34'500	10'000	50.0%
Früherfassung/-erkennung	0	0	0	0	0	7.9%
Behandlung	0	0	0	0	0	33.8%
Nachsorge	0	0	0	0	0	6.5%
Forschung, Weiterbildung	0	0	0	0	0	1.9%
Gesamt	266'188	42'000	180'000	34'500	10'000	100.0%

Kontakt
 Vorname, Name **Heidi Liechi**
 Departement **Gesundheit und Soziales**
 Amt **Amt für Gesundheit**
 Strasse, Nr. **Kasernenstrasse 17**
 Postfach
 PLZ, Ort **9102 Herisau**
 Telefon **071 353 65 74**
 E-Mail **heidi.liechi@ar.ch**
 Website **www.ar.ch**

Kommentar
 Über die Verwendung des Alkoholzehntels wird jährlich durch die Kommission für Suchtfragen beraten. Der Regierungsrat entscheidet aufgrund der Empfehlungen der Fachkommission. Der Auserhoder Anteil aus der Eidgenössischen Alkoholsteuer fliessen an Institutionen, die sich in der Prävention und Bekämpfung von Suchterkrankungen engagieren. Der Regierungsrat hat 2017 Fr. 188'320.- an Institutionen und Organisationen ausbezahlt, die im Bereich Sucht tätig sind, 37 % davon wurden gezielt für die Beratung von Personen mit einer Suchtproblematik eingesetzt. Weiter wurden die Gelder zur Prävention, Früherfassung sowie zur Forschung und zur Aus- und Weiterbildung verwendet.

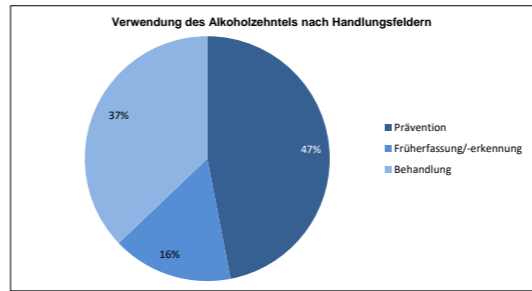
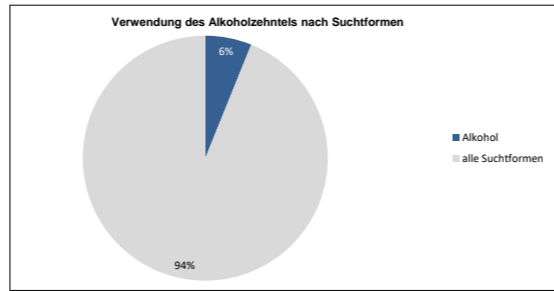
Alkoholzehntel-Beiträge 2017			Prävention					Früherfassung/-erkennung					Behandlung					Nachsorge					Forschung, Aus- und Weiterbildung					Kontrolle	
Institution / Zahlungszweck	Betrag	Schweizer Franken	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen		
1. Beratungsstelle für Suchtfragen, Bülhorn	64'000	x																											0
2. Beratungsstelle für Suchtfragen, Bülhorn: verschiedene Massnahmen Prävention	50'000	x				50'000																							0
3. Beratungsstelle für Suchtfragen, Bülhorn: verschiedene Programme in Schulen/Gemeinden/Betrieben	30'000	x									30'000																		0
4. Beratungsstelle für Suchtfragen, Bülhorn: 5-Jahres-Aktionsplan Alkohol/Tabak/Cannabis	30'000	x				30'000																							0
5. Appenzellischer Hilfsverein für psychisch Kranke, Herisau	6'000	x											6'000																0
6. Blaues Kreuz, Kantonalverband St.Gallen - Appenzell, Projekte	3'020	x	3'020																										0
7. Koflex-Verein Herisau und Umgebung: Suchtmittelprävention für Jugendliche	2'500	x	2'500																										0
8. Beitrag Sucht Schweiz: Entwicklung und Vertrieb von Informationsmaterialien	2'000	x				2'000																							0
9. Beitrag Fachverband Sucht, Zürich	800	x																								800			0
TOTAL	188'320		5'520			82'000					30'000		6'000					64'000									800		0

Anteil am Alkoholzehntel und Gesamtausgaben Kanton (in CHF)

Anteil am Alkoholzehntel (Reinertrag 2016)	163'278
Gesamtausgaben Kanton 2017	188'320
Differenz	-25'042

Alkoholzehntel-Ausgleichsfonds (in CHF)

Fondsbestand am 31.12.2016	152'314
Zins / Kosten Fondsverwaltung/Verschiedenes	0
Zuweisung / Entnahme 2017	-25'042
Fondsbestand am 31.12.2017	127'272



Suchtform	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	Anteil (%)
Alkohol	11'520			176'800		6.1%
Tabak						0.0%
illegale Suchtmittel						0.0%
alle Suchtformen						93.9%
nicht zuzuordnen						0.0%
TOTAL	11'520			176'800		100.0%

Handlungsfeld	Prävention	Früherfassung/-erkennung	Behandlung	Nachsorge	Forschung, Aus- und Weiterbildung	Anteil (%)
Prävention	87'520					46.47%
Früherfassung/-erkennung		30'000				15.9%
Behandlung			70'000			37.2%
Nachsorge						0.0%
Forschung, Aus- und Weiterbildung					800	0.4%
TOTAL	87'520	30'000	70'000		800	100.0%

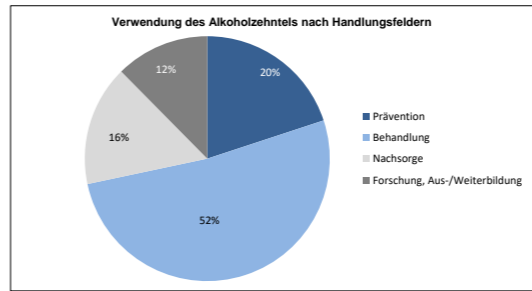
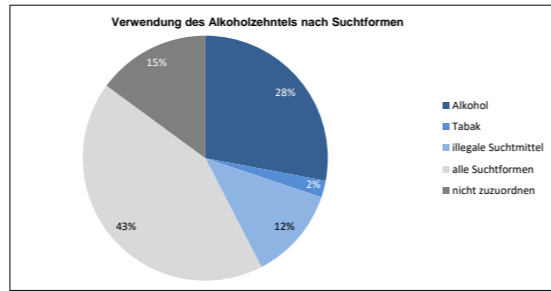
Kontakt
 Vorname, Name **Mathias Cajochen**
 Departement **Gesundheits- und Sozialdepartement**
 Amt **Gesundheitsamt**
 Strasse, Nr. **Hoferbad 2**
 Postfach
 PLZ, Ort **9050 Appenzell**
 Telefon **071 788 94 57**
 E-Mail **mathias.cajochen@gsd.ai.ch**
 Website **www.ai.ch**

Kommentar
 Der Alkoholzehntel im Kanton Appenzell I.Rh. dient zur Prävention und Bekämpfung von Suchterkrankungen sowie der Gesundheitsförderung. Im Berichtsjahr flossen die kantonalen Beiträge vor allem an Therapie-, Beratungs- und Fachorganisationen. Die Ausrichtung der Beiträge an diese Einrichtungen ist mit mehrjährigen Leistungsvereinbarungen verbunden. Mit Beiträgen aus dem Alkoholzehntel konnten wiederum Projekte zur Suchtprävention (Alkohol/Tabak) und Gesundheitsförderung bei Kinder- und Jugendlichen unterstützt werden.

Alkoholzehntel-Beiträge 2017			Prävention					Früherfassung/-erkennung					Behandlung					Nachsorge					Forschung, Aus- und Weiterbildung					Kontrolle		
Institution / Zahlungszweck	Betrag	Schweizer Franken	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen			
1. Blaues Kreuz St. Gallen-Appenzell	10'000	x											7'000					3'000										0		
2. Beratungsstelle für Suchtfragen Appenzell Innerrhoden	5'264	x														5'264												0		
3. Stiftung Beratungs- und Sozialdienst Appenzell Innerrhoden	5'000	x													5'000													0		
4. Beitrag Rehabilitationszentrum Lutzenberg	3'628	x														3'628												0		
5. Appenzellischer Hilfsverein für psychisch Kranke, Herisau	3'500	x															3'500											0		
6. Schweiz. Toxikologisches Informationszentrum, Zürich	2'810	x																									2'810	0		
7. Sucht Schweiz, Lausanne	1'900	x				950																					950	0		
8. MFM Projekt Gugger Rahel, Gesundheitspräventionsprojekt	1'800	x									1'800																	0		
9. Gesundheitsförderung im Bodenseeraum, IBK-Projekt	1'250	x									1'250																	0		
10. Projekt Kodex	972	x				972																						0		
11. Verein Forum Suchtmedizin Ostschweiz FOSUMOS	949	x																									949	0		
12. Materialien Jugendschutz (Checkpoint)	800	x	800																									0		
13. Testkäufe, Blaues Kreuz St. Gallen-Appenzell	800	x	400	400																								0		
14. Fachverband Sucht, Zürich	600	x				300																					300	0		
15. Projekt Experiment Nichtrauchen	500	x		500																								0		
16. Die Dargobotene Hand Ostschweiz und FL	300	x				300																						0		
17. kantonale Alkoholpräventionskampagne "Wie viel ist zu viel?"	215	x	215																									0		
18. Kommission für Gesundheitsförderung Appenzell Innerrhoden	200	x				200																						0		
19. Vereinigung der kant. Beauftragten für Gesundheitsförderung VBGF, Bern	100	x				50																					50	0		
20. Be my angel, Blaues Kreuz St. Gallen-Appenzell	0	x	0																									0		
TOTAL	40'588		1'415	900		2'772	3'050						7'000		5'000	8'892		3'000								3'500		2'249	2'810	0

Anteil am Alkoholzehntel (Reinertrag 2016)	47'819
Gesamtausgaben Kanton 2017	40'588
Differenz	7'231

Fondsbestand am 31.12.2016	163'578
Zins / Kosten Fondsverwaltung, Verschiedenes	4'666
Zuweisung / Entnahme 2017	7'231
Fondsbestand am 31.12.2017	175'475



Suchtform	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	Prävention	Behandlung	Nachsorge	Forschung, Aus-/Weiterbildung
Alkohol	11'415					8'137	2'772		
Tabak		900							
illegale Suchtmittel			5'000						
alle Suchtformen				17'413			20'892	6'500	5'000
nicht zuzuordnen					5'860				14'440
Gesamt	11'415	900	5'000	17'413	5'860	8'137	20'892	6'500	19'440
Anteil (%)	28.1%	2.2%	12.3%	42.9%	14.4%	20.05%	51.47%	16.01%	12.46%

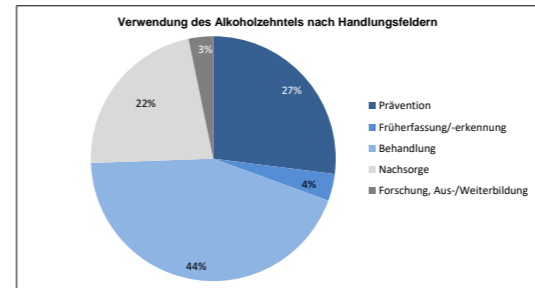
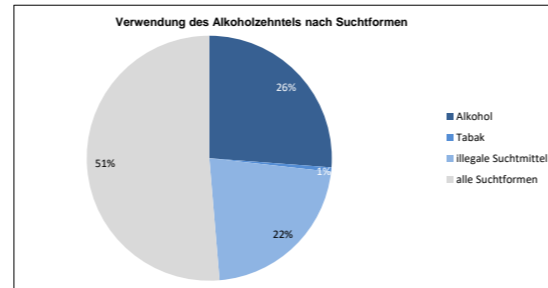
Kontakt
 Vorname, Name **Martina Gadiet**
 Departement Gesundheitsdepartement
 Amt Kantonsarztamt, Fachbereich Sucht und Sexual Health
 Strasse, Nr. Oberer Graben 32
 Postfach
 PLZ, Ort 9001 St. Gallen
 Telefon 058 229 43 48
 E-Mail martina.gadiet@sg.ch
 Website www.gesundheit.sg.ch

Kommentar
 Der Alkoholzehntel im Kanton St.Gallen wird zweckgebunden zur Prävention und Behandlung des Missbrauchs und der Sucht von Alkohol, Tabak, illegalen Suchtmitteln sowie Medikamenten eingesetzt. Es werden Ursachen und Wirkungen des Suchtmittelkonsums berücksichtigt. Rund ein Drittel der gesprochenen Finanzmittel fließen in die Primär- und Sekundärprävention. Zwei Drittel kommen dem Behandlungs- und Nachsorgebereich zugute. Ein Grossteil der Beiträge, nämlich fast eine Million Franken entfällt auf die Medizinisch-Sozialen-Hilfsstellen der Stiftung Suchthilfe St.Gallen sowie auf die Beratungsstelle Blaues Kreuz St.Gallen. Die Ausrichtung der Beiträge an diese Einrichtungen ist mit mehrjährigen, standardisierten Leistungsvereinbarungen auf der Basis einheitlicher Rahmenbedingungen in fachlicher, personeller und organisatorischer Vorgaben verbunden. Die anderen Beiträge werden aufgrund eingehender Gesuche eingesetzt. Bei den Spezialbeiträgen werden v.a. kleinere und lokale Projekte und Gesuche berücksichtigt. Im Jahr 2017 wurden bei den Spezialbeiträgen 17 Projekte unterstützt.

Alkoholzehntel-Beiträge 2017			Prävention					Früherfassung/-erkennung					Behandlung					Nachsorge					Forschung, Aus- und Weiterbildung					Kontrolle	
Institution / Zahlungszweck	Betrag	Subvention Projekt	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen		
1. Stiftung Suchthilfe St.Gallen - Beitrag an die Sozialen Medizinischen Hilfsstellen MSH 1 und MSH2	704'800					100'000																						0	
2. Blaues Kreuz St.Gallen-Appenzell - «Betriebsbeitrag»	268'100		50'000					50'000					168'100																0
3. Spezialbeiträge an Suchtvorsorge	55'000					38'000							2'500					3'000								11'500		0	
4. a. Monitoring Jugendschutzmassnahmen	45'000			45'000																								0	
5. Zentrum für Prävention ZEPRA, Teilprojekte, "freelander" Schüleragenda und Poster-Contest	45'000				45'000																							0	
6. Kodex-Stiftung für Suchtmittel Prävention ausbau von Kodex im Kanton St.Gallen	40'000				40'000																							0	
7. Stiftung Suchthilfe St.Gallen, Katharinenhof, St.Gallen	35'000																									35'000		0	
8. LYDAA, Präventions-Jugendspiel DRUFF, Produktion	30'000				30'000																							0	
9. Sucht Schweiz, Lausanne (ehemals Schweiz, Fachstelle für Alkohol- und andere Drogenprobleme SFA)	30'000																									30'000		0	
10. Sockelbeitrag Qualitätsmanagement QuaTheDA	25'000														25'000													0	
11. Verein Schläg, Begleitetes Wohnen Haus Schläg	25'000																25'000											0	
12. Wohnheim Felsengrund, Stein	20'000															20'000												0	
13. Safe Zone, Onlineberatung Spitalregion Fürstentum Toggenburg	15'000														15'000													0	
14. Blaues Kreuz St.Gallen, Projekt Zeilupe	11'500		11'500																									0	
15. Deutscher Forum für psychische Gesundheit, Kinder im seelischen Gleichgewicht	11'250				11'250																							0	
16. IOGT - Schweizer Guttempler - «Gesprächskreis St.Gallen»	10'000																	10'000										0	
17. Männerheim Hasenberg der Heilsarmee, Waldkirch	10'000																	10'000										0	
18. Arbeitsgemeinschaft Tabakprävention Schweiz AT	8'000			8'000																								0	
19. Herberge zur Heimat, St.Gallen	5'000																	5'000										0	
20. Wohnheim Kreuzstrasse, Herisau	5'000																5'000											0	
21. Fachverband Sucht - Betriebsbeitrag	4'000																									4'000		0	
TOTAL	1'402'650		106'500	8'000		264'250		50'000					170'600		204'800	240'000		48'000		100'000	165'000					45'500		0	

Anteil am Alkoholzehntel und Gesamtausgaben Kanton (in CHF)	
Anteil am Alkoholzehntel (Reinertrag 2016)	1'493'984
Gesamtausgaben Kanton 2017	1'402'650
Differenz	91'334

Alkoholzehntel-Ausgleichsfonds (in CHF)	
Fondsbestand am 31.12.2016	3'648'446
Zins / Kosten Fondsverwaltung Verschiedenes	0
Zuweisung / Entnahme 2017	91'334
Fondsbestand am 31.12.2017	3'739'780



Suchtform	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	Gesamt
Alkohol	375'100	8'000	304'800	714'750	0	1'402'650
Tabak	26%	0.6%	21.7%	51.0%	0.0%	100.0%
illegale Suchtmittel	26.7%					
Handlungsfeld	Prävention	Früherfassung/-erkennung	Behandlung	Nachsorge	Forschung, Aus-/Weiterbildung	Gesamt
Prävention	378'750	50'000	615'400	313'000	45'500	1'402'650
Früherfassung/-erkennung	27.0%	3.6%	43.9%	22.3%	3.2%	100.0%
Behandlung	27.00	3.56	43.87	22.31	3.24	100

Kontakt
 Vorname, Name **Susanna Gadiant**
 Departement Departement für Volkswirtschaft und Soziales (DVS)
 Amt Sozialamt
 Strasse, Nr. Gürtelstrasse 89
 Postfach
 PLZ, Ort 7001 Chur
 Telefon 081 257 26 51
 E-Mail susanna.gadiant@soa.gr.ch
 Website www.soa.gr.ch

Kommentar

Mit Regierungsbeschluss vom 26.04.2016, Protokoll 396, wurde das Bündner Alkoholprogramm 2017 - 2020, welches einen jährlichen Beitrag von Fr. 360'000 aus dem Alkoholzehntel vorsieht genehmigt. Das Bündner Alkoholprogramm 2017 - 2020 wurde auf Basis des Nationalen Programm Alkohol NPA 2008 - 2016 erarbeitet und definiert fünf Handlungsfelder:

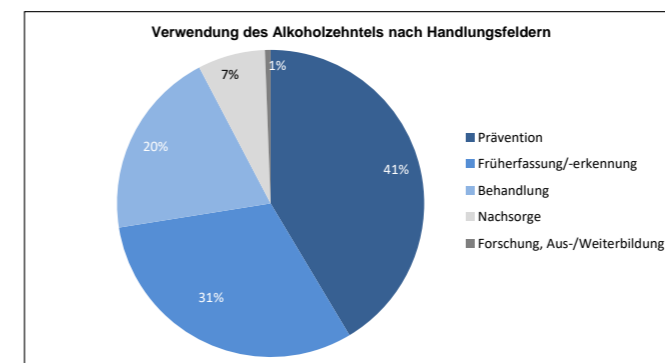
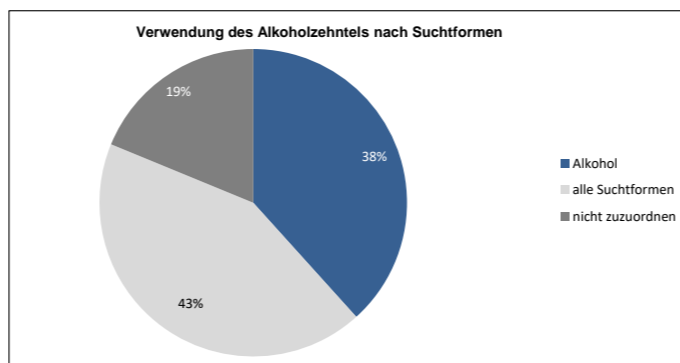
- 1. Gesundheitsschutz, Gesundheitsförderung und Früherkennung
- 2. Behandlung und soziale Integration
- 3. Individuelle und gesellschaftliche/strukturelle Schadensminderung
- 4. Marktregulierung und Jugendschutz
- 5. Information und Öffentlichkeitsarbeit

Die Zuweisung an das kantonale Gesundheitsamt stellt die grösste Ausgabenposition dar. Daneben bestehen langjährige Leistungsaufträge mit dem Blauen Kreuz Graubünden und jugend.gr. Die anderen Beträge werden aufgrund eingehender Gesuche verteilt. Im Jahr 2017 konnten 14 Organisationen unterstützt werden.

Alkoholzehntel-Beiträge		Prävention					Früherfassung/-erkennung					Behandlung					Nachsorge					Forschung, Aus- und Weiterbildung					Kontrolle		
Institution / Zahlungszweck	Betrag	Subvention	Projekt	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	
1 Zuweisung an Gesundheitsamt Graubünden / Bündner Alkoholprogramm	323'997	x	x				140'000		100'000			55'000		28'997															0
2 Blaues Kreuz Graubünden	120'000	x		30'000					30'000					60'000															0
3 jugend.gr	60'000							60'000																					0
4 Zuweisung Kantonaler Sozialhilfefonds	50'000	x									25'000							25'000											0
5 "Paarlando" Eheberatungsstelle	30'000	x																											0
6 Selbsthilfe Graubünden	21'000	x																											0
7 Amt für Volksschule und Sport	20'000	x					20'000																						0
8 Adebar	15'000	x												15'000															0
9 Blaues Kreuz Graubünden, BlueCocktailBar	10'000			10'000																									0
10 Sucht Schweiz, Lausanne	8'000						5'000																						0
11 Pausenäpfelaktion	7'022							7'022																					0
12 Bündner Senioren helfen Senioren, Chur	5'000							5'000																					0
13 Selbsthilfe Schweiz, Basel	3'000																												0
14 Fachverband Sucht Schweiz, Zürich	2'000						2'000																						0
15 Dachverband offene Kinder- und Jugendarbeit, Bern	1'000							1'000																					0
16																													0
17																													0
18																													0
19																													0
20																													0
21																													0
22																													0
23																													0
24																													0
25																													0
26																													0
27																													0
28																													0
29																													0
30																													0
31																													0
32																													0
33																													0
34																													0
35																													0
36																													0
37																													0
38																													0
39																													0
40																													0
TOTAL	676'019			40'000			167'000	73'022	130'000			80'000		88'997					15'000	30'000						25'000	23'000		0

Anteil am Alkoholzehntel und Gesamtausgaben Kanton (in CHF)	
Anteil am Alkoholzehntel (Reinertrag 2016)	588'565
Gesamtausgaben Kanton 2017	676'019
Differenz	-87'454

Alkoholzehntel-Ausgleichsfonds (in CHF)	
Fondsbestand am 31.12.2016	989'763
Zins ./. Kosten Fondsverwaltung, Verschiedenes	891
Zuweisung / Entnahme 2017	-87'454
Fondsbestand am 31.12.2017	903'200



258'997	Alkohol	Alkohol	Tabak	Tabak	illegale Suchtmittel	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	alle Suchtformen	127'022	676'019								
38.3%	0.0%	0.0%	0.0%	42.9%	18.8%	100.0%	38.31	0.00	0.00	42.90	18.79	100						

280'022	Prävention	Prävention	Früherfassung /erkennung	Früherfassung /erkennung	Behandlung	Behandlung	Nachsorge	Nachsorge	48'000	676'019								
41.4%	31.1%	19.8%	7.1%	0.6%	100.0%	41.42	31.06	19.82	7.10	0.59	100							

Kontakt

Vorname, Name **Kathrin Sommerhalder**
 Departement **Gesundheit und Soziales**
 Amt **Fachstelle Sucht**
 Strasse, Nr. **Bachstrasse 15**
 Postfach
 PLZ, Ort **5001 Aarau**
 Telefon **062 835 29 55**
 E-Mail **kathrin.sommerhalder@ag.ch**
 Website **www.ag.ch**

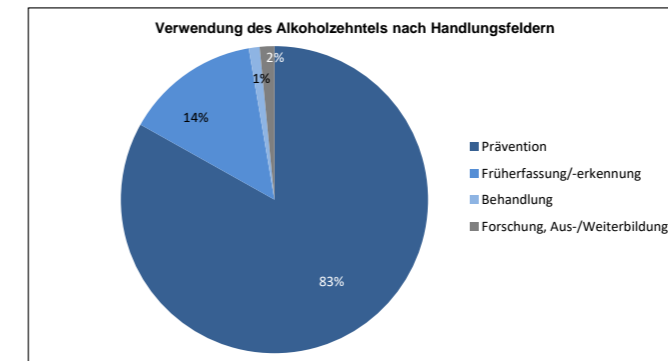
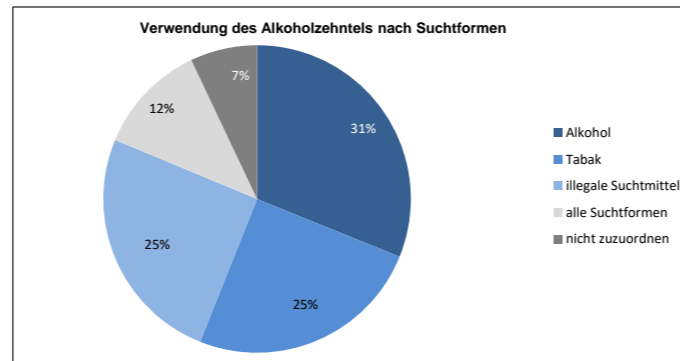
Kommentar

Die Mittel des Alkoholzehntels wurden im Jahr 2017 wie bereits in den Vorjahren schwerpunktmässig für die Suchtprävention eingesetzt. Über den Alkoholzehntel finanziert werden ein- oder mehrjährige Projekte, deren Finanzierung über ein Gesuchverfahren beantragt werden kann. Finanziert werden zudem das kantonale Tabakpräventionsprogramm 16-19 sowie der Betriebsbeitrag an die Aargauische Stiftung Suchthilfe / Suchtprävention Aargau.

Alkoholzehntel-Beiträge		Prävention					Früherfassung/-erkennung					Behandlung					Nachsorge					Forschung, Aus- und Weiterbildung					Kontrolle
Institution / Zahlungszweck	Beitrag	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	
1 Aargauische Stiftung Suchthilfe / Suchtprävention Aargau, Betriebsbeitrag	1'261'000	x	400'000	61'000	400'000	100'000	100'000		100'000																		0
2 Kantonales Tabakpräventionsprogramm 2016/19	436'726	x		436'726																							0
3 PDAG; Beratungsangebot für Kinder	85'000	x							85'000																		0
4 Blaues Kreuz, blue cocktail bar	37'000	x	37'000																								0
5 Sucht Schweiz, Jahresbeitrag	25'000	x																							25'000		0
6 Guttempler, Jahresbeitrag	22'000	x		22'000																							0
7 Begleitaufgaben (Jugendschutzmaterialien, HIV-Prophylaxe, Kleinaufwendungen)	21'535	x		16'805										4'272											200	258	0
8 Blaues Kreuz, be my angel tonight	21'400	x		21'400																							0
9 Suizidnetz Aargau	20'000	x				20'000																					0
10 MLS Management, Beratung Projekt Integrierte Suchtbehandlung Aargau	18'721	x													18'721												0
11 Blaues Kreuz, Gruppenangebote	15'000	x		15'000																							0
12 RADIX Gesundheitsstiftung, feel-ok.ch	15'000	x			15'000																						0
13 Blaues Kreuz, Ferienlager für Kinder	10'000	x		10'000																							0
14 Selbsthilfe Schweiz, Jahresbeitrag	9'792	x				9'792																					0
15 Ausserterminliche Gesuche	6'962	x			5'000																					1'962	0
16 Fachverband Sucht, Jahresbeitrag	3'500	x																							3'500		0
17																											0
18																											0
19																											0
20																											0
21																											0
22																											0
23																											0
24																											0
25																											0
26																											0
27																											0
28																											0
29																											0
30																											0
31																											0
32																											0
33																											0
34																											0
35																											0
36																											0
37																											0
38																											0
39																											0
40																											0
TOTAL	2'008'636		522'205	497'726	400'000	120'000	129'792	100'000	100'000	85'000				4'272	18'721										28'700	2'220	0

Anteil am Alkoholzehntel und Gesamtausgaben Kanton (in CHF)	
Anteil am Alkoholzehntel (Reinertrag 2016)	1'956'819
Gesamtausgaben Kanton 2017	2'008'636
Differenz	-51'817

Alkoholzehntel-Ausgleichsfonds (in CHF)	
Fondsbestand am 31.12.2016	2'706'869
Zins ./ Kosten Fondsverwaltung, Verschiedenes	0
Zuweisung / Entnahme 2017	-51'817
Fondsbestand am 31.12.2017	2'655'052



Kontakt
 Vorname, Name **Judith Hübscher Stettler**
 Departement **Departement für Finanzen und Soziales**
 Amt **Amt für Gesundheit, Gesundheitsförderung, Prävention und Sucht**
 Strasse, Nr. **Promenadenstrasse 16**
 Postfach
 PLZ, Ort **8510 Frauenfeld**
 Telefon **056 345 68 68**
 E-Mail **judith.huebscher@tg.ch**
 Website **www.gesundheit.tg.ch**

Kommentar
 Der Alkoholzehntel im Kanton Thurgau dient der Prävention und Bekämpfung von Suchtmittelmissbrauch. 48% wurden 2017 zur Vorbeugung und Behandlung der Alkoholsucht eingesetzt, knapp 1% zur Prävention des Tabakkonsums. 49% der Mittel kamen Massnahmen zu Gute, die alle Suchtformen betreffen und 2% wurden in generelle Gesundheitsförderungsmaßnahmen investiert. 56% der verwendeten Mittel fliessen in die Präventionsarbeit und werden für Projekte, Programme und Massnahmen eingesetzt, die insbesondere bei Kindern und Jugendlichen Schutzfaktoren aufbauen, über die Risiken von Suchtmittelkonsum informieren und für den Jugendschutz sensibilisieren. Die Resultate der durchgeführten Testkäufe zeigen, dass dies nach wie vor notwendig ist. Zum Ostschweizer Projekt „freelance“ sind neue Kantone dazu gestossen. Dadurch konnten – bei gleichbleibenden Kosten – die flexibel einsetzbaren Unter-richtseinheiten überarbeitet und der Bezug zum Lehrplan 21 hergestellt werden. Thema des Awards 2017 waren „Digitale Medien“. Entstanden sind eindrückliche und kreativ umgesetzte Botschaften zu Themen wie Cybermobbing, Sex-ting, Cybergrooming, Gamen, Social Media, Online-Glücksspiel und Smartphone, die im Rahmen der kantonalen Kampagnen auf Plakativwänden und im Kino gezeigt wurden. Anfang 2017 wurde „freelance“ evaluiert. Der Hauptfokus lag auf dem Bedarf, der Nutzung und Beurteilung aus Sicht der Lehrpersonen. Mit dem Bericht besteht eine gute Grundlage für die Weiterentwicklung und Optimierung des Präventionsprogramms für die Sekundarstufe. Weiterhin erhalten die lokalen Trägerorganisationen Subventionen, um den Betrieb von Jugendtreffs aufrechtzuerhalten oder spezifische Suchtpräventionsprojekte durchzuführen. Auf Suchtmittelfreiheit setzt auch die Stiftung „Kodex“, die den freiwilligen Verzicht auf Suchtmittel (Alkohol, Tabak, Cannabis) mit Zertifikat und Medaille belohnt. „PROphy“ bildet Lagerleiterinnen und -leiter im Bereich Gesundheitsförderung und Prävention aus. Werden die entsprechenden Module im Rahmen der Lagerarbeit eingesetzt, wird dies finanziell unterstützt. Das Blaue Kreuz Kantonverband hat einen Leistungsauftrag zur Beratung und Begleitung von alkoholkranken Menschen, während sich das Blaue Kreuz Prävention und Gesundheitsförderung vor allem in der Prävention bei Kindern und Jugendlichen sowie im Jugendschutz engagiert. Im Bereich der Nachsorge wird ein Wohnheim für alkoholkrane Männer subventioniert. Beiträge für Forschung, Aus- und Weiterbildung erhalten die Fachstelle Sucht Schweiz, der Fachverband Sucht sowie das Netzwerk „FOSUMOS“. Die durch „FOSUMOS“ initiierte und durchgeführte Weiterbildung „Update Sucht interdisziplinär“ stiess auf grosse Resonanz. Die budgetierten Mittel zur Umsetzung der geplanten Massnahmen aus dem Suchtkonzept wurden nur teilweise ausgegeben. Einerseits konnten verschiedene Projekte mit bestehenden Ressourcen angegangen werden und andererseits besteht noch immer eine leichte zeitliche Verzögerung bei der Umsetzung. Diese Minderausgaben führten zu einer Einlage in den Fonds von Fr. 200'042.-.

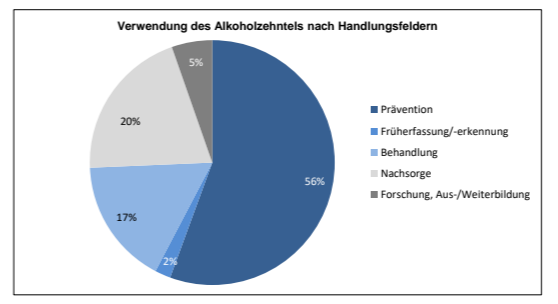
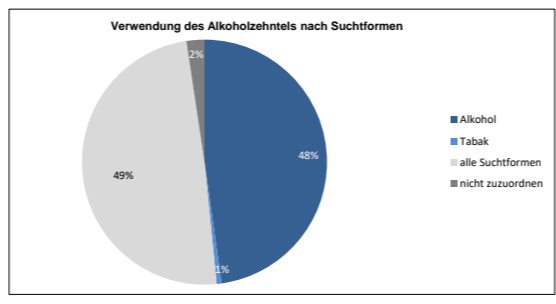
Alkoholzehntel-Beiträge			Prävention					Früherfassung/-erkennung					Behandlung					Nachsorge					Forschung, Aus- und Weiterbildung					Kontrolle
Institution / Zahlungszweck	Betrag	Subvention Projekt	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	
Wohnheim Adler, Frauenfeld	120'000	x																120'000										0
Blaues Kreuz, Kantonverband	100'000	x											100'000															0
Beiträge Offene Jugendarbeit	99'000	x				99'000																						0
Freelance	56'358	x				56'358																						0
Blaues Kreuz, Gesundheitsförderung und Prävention	50'000	x	25'000			25'000																						0
Stiftung Kodex	40'000	x				40'000																						0
Die Dargebotene Hand, Tal. 143	25'000	x								12'500																		0
PROphy	23'245	x				23'245																						0
Fosumos	15'788	x																									15'788	0
Jugendschutz und Alkoholprävention an Veranstaltungen	15'133	x	15'133																									0
PräViVa	10'000	x				5'000	5'000																					0
Sucht Schweiz	10'000	x																10'000										0
Blaues Kreuz, Gesundheitsförderung und Prävention, Projekt "Mythen oder Tatsachen"	9'625	x	9'625																									0
feel-ok.ch	9'182	x					9'182																					0
Femmes Tische	4'660	x	2'340	2'340																								0
Fachverband Sucht	4'000	x																									4'000	0
Suchtkonzept Umsetzung, Projekt "Testkäufe"	2'920	x	1'460	1'460																								0
Verein Schloss Herdern	2'000	x																2'000										0
Suchtkonzept Umsetzung, Projekt "Workshop Stärken, Schwächen, Potenzial der kantonalen Alkoholp...	1'369	x																	1'369									0
Offene Jugendarbeit Bischofszell, Projekt "Präventionsstand am Openair Bischofszell"	1'225	x				1'225																						0
Fosumos, Projekt "Update Sucht Interdisziplinär"	1'000	x																									1'000	0
TOTAL	600'524		53'558	3'800		262'328	14'182				12'500		100'000					122'000						11'369		20'788	0	

Anteil am Alkoholzehntel und Gesamtausgaben Kanton (in CHF)

Anteil am Alkoholzehntel (Reinertrag 2016)	800'566
Gesamtausgaben Kanton 2017	600'524
Differenz	200'042

Alkoholzehntel-Ausgleichsfonds (in CHF)

Fondsbestand am 31.12.2016	2'865'142
Zins J. Kosten Fondsverwaltung, Verschiedenes	4'298
Zuweisung / Entnahme 2017	200'042
Fondsbestand am 31.12.2017	3'069'481



Suchtform	Alkohol	Tabak	illegale Suchtmittel	alle Suchtformen	nicht zuzuordnen	Gesamt
Alkohol	286'927			295'616	14'182	600'524
Tabak		3'800				3'800
illegale Suchtmittel			0			0
alle Suchtformen	47.8%	0.6%	0.0%	49.2%	2.4%	100.0%
Prävention				333'867		333'867
Früherfassung/-erkennung				12'500		12'500
Behandlung				100'000		100'000
Nachsorge				122'000		122'000
Forschung, Aus-/Weiterbildung				32'157		32'157
Prävention	55.6%			55.6%		55.6%
Früherfassung/-erkennung	2.1%			2.1%		2.1%
Behandlung	16.7%			16.7%		16.7%
Nachsorge	20.3%			20.3%		20.3%
Forschung, Aus-/Weiterbildung	5.4%			5.4%		5.4%
Gesamt	47.78	0.63	0.00	49.23	2.38	100

Contatto

Cognome, Nome **Bouvier Gallacchi Martine**
 Dipartimento Dipartimento della sanità e della socialità
 Office Ufficio del medico cantonale/ SPVS
 Strada, No Via Orico 5
 Casella Postale
 CAP, Città 6500 Bellinzona
 Telefono 091/814 30 50
 E-Mail martine.bouviergallacchi@ti.ch
 Sito Web www.ti.ch/promozionesalute

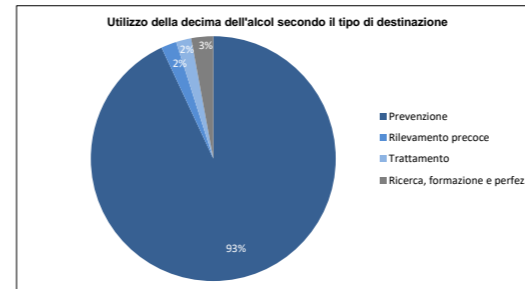
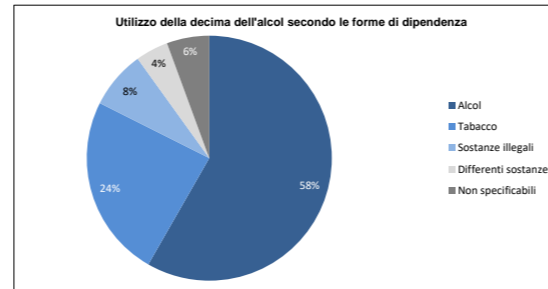
Commento

Nel 2017 i proventi dall'imposizione delle bevande alcoliche (decima dell'alcol) assegnati al Cantone (Fondo alcol) sono stati utilizzati principalmente per prevenire il consumo problematico di alcol, per contrastare il tabagismo, in particolare con misure e azioni in favore della protezione della salute giovanile, e per ridurre i consumi a rischio. In particolare l'associazione di alcol ad altre sostanze. Il gruppo di lavoro che pilota ed implementa le attività previste nel Piano d'azione cantonale alcol 2015-2018 ha proposto come gli anni precedenti diverse azioni di sensibilizzazione durante la settimana alcol svoltasi dal 11 al 21 maggio 2017. Inoltre sono state attuate varie attività di sensibilizzazione e formazione nel contesto della prevenzione del consumo cronico a rischio presso i senior. Una parte significativa è stata dedicata alla prevenzione del consumo di sostanze illegali e alla promozione di un'alimentazione equilibrata in un contesto favorevole alla salute. Ricordiamo che le singole associazioni (Radix Svizzera italiana, la sezione ticinese dell'Associazione svizzera non fumatori, Fourchette verte Ticino, il Club socioterapeutico-culturale dell'Organizzazione sociopsichiatrica cantonale, la Società ferroviari per la Sobrietà, l'Associazione StarTi e la Lega polmonare ticinese) sottoscrivono ogni anno un accordo di collaborazione con il Dipartimento della sanità e della socialità, si impegnano a consegnare un rapporto scritto sulle attività svolte nell'ambito dei progetti in corso, valutate a seconda di indicatori predefiniti. Il coordinamento di tutte le attività viene svolto dall'Ufficio del medico cantonale, Servizio di promozione della salute.

Importi della decima dell'alcol 2017			Prevenzione					Rilevamento precoce					Trattamento					Post-sanitario					Ricerca, formazione e perfezionamento					Controlla
Istituzione / Scopo del pagamento	Importo	Sussidio Progettato	Alcol	Tabacco	Sostanze illegali	Differenti sostanze	Non specificabili	Alcol	Tabacco	Sostanze illegali	Differenti sostanze	Non specificabili	Alcol	Tabacco	Sostanze illegali	Differenti sostanze	Non specificabili	Alcol	Tabacco	Sostanze illegali	Differenti sostanze	Non specificabili	Alcol	Tabacco	Sostanze illegali	Differenti sostanze	Non specificabili	
1 Radix Svizzera italiana	630'000	X	507'000	53'000								20'000																0
2 Associazione svizzera non fumatori ASN	153'000	X		148'000										5'000														0
3 Danno.ch (Radix Svizzera italiana)	75'000	X			75'000																							0
4 Fourchette Verte FV	39'000	X	34'000																									0
5 Lega polmonare ticinese	36'000	X		10'000										20'000														0
6 Addiction Info Suisse	22'400	X																										0
7 OSC Club socioterapeutico-culturale e ricreativo	15'800	X	15'800																									0
8 Associazione StarTi	9'000	X																										0
9 Società ferroviari per la sobrietà SVEN	5'881	X	5'881																									0
TOTAL	985'881		571'481	211'000	75'000							20'000																0

Decima dell'alcol e uscite del Cantone (in CHF)	
Decima dell'alcol (Prodotto netto 2016)	1'053'574
Totale delle uscite del Cantone 2017	985'881
Differenza	67'693

Fondo di compensazione (in CHF)	
Saldo del fondo al 31.12.2016	2'369'724
Interessi / Spese d'amministrazione, diversi	0
Affettazioni / Prelievi 2017	67'693
Saldo del fondo al 31.12.2017	2'437'417



	Alcol	Tabacco	Sostanze illegali	Differenti sostanze	Non specificabili	Totale	Alcol	Tabacco	Sostanze illegali	Differenti sostanze	Non specificabili	Totale	Prevenzione	Rilevamento precoce	Trattamento	Post-sanitario	Ricerca, formazione e perfez.	Totale
Importo	571'481	242'000	75'000	42'400	55'000	985'881	57.97%	24%	7.61%	4.30%	5.58%	100.0%	92.55%	2.03%	2.54%	0.00%	2.88%	100.0%
Importo	912'481	20'000	25'000	0	28'400	985'881	92.55%	2.03%	2.54%	0.00%	2.88%	100.0%	92.55%	2.03%	2.54%	0.00%	2.88%	100.0%

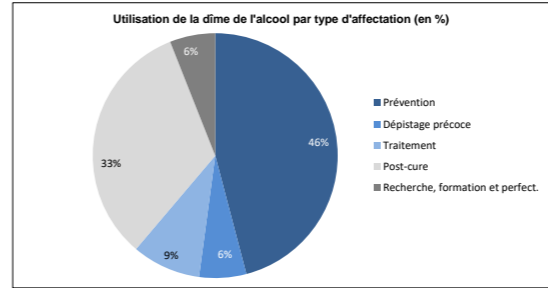
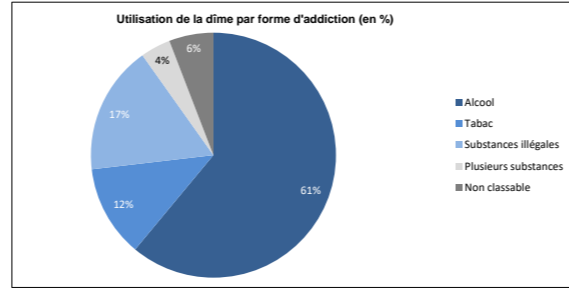
Contact
 Prénom, Nom **Silvana Muggli**
 Département Département de santé et de faction sociale
 Office Service de la santé publique
 Rue, Numéro Bâtiment administratif de la Pontaise
 Case postale
 NPA, Lieu 1014 Lausanne
 Téléphone 021 316 49 95
 E-Mail silvana.muggli@vd.ch
 Site Internet www.vd.ch/cpsla

Commentaire
 Lors de l'exercice 2017, sur la base d'une part vaudoise 2016 plus élevée qu'en 2015, le canton de Vaud a consacré une partie importante de la dîme pour la prévention et la lutte contre les dépendances, en particulier contre les problèmes liés à l'alcool. L'allocation des montants se fonde sur les recommandations de la Confédération et comporte des subventions à des institutions pour leurs actions dans le domaine des addictions ainsi que le financement, sur plusieurs années, de divers projets offrant des prestations de prévention et promotion de la santé, de traitement et de thérapie à bas seuil d'accessibilité, de réduction des risques ainsi que d'accompagnement et d'orientation aux personnes touchées par des problèmes de dépendances, ainsi qu'à leurs proches.
 Début 2017, le canton de Vaud a créé le Dispositif Cantonal d'Indication et de Suivi en Addictologie (DCISA), par la fusion des dispositifs d'indication et de suivi alcoolique (EVITA) et toxicodépendance (DCIST). Ce dispositif évalue, lors d'un entretien individuel avec un instrument standardisé (Addiction Severity Index) et oriente les personnes souffrant d'addiction vers l'établissement le plus approprié en fonction de leurs besoins. Le DCISA est sollicité lorsque, dans le cadre d'un suivi ambulatoire ou suite à une hospitalisation, la personne concernée envisage un séjour en établissement socio-éducatif. Ce dispositif doit apporter une meilleure orientation, une coordination renforcée et davantage de cohérence dans la prise en charge des personnes, qui sont dans bon nombre de cas consommateurs aussi bien d'alcool que de substances illégales. L'analyse et l'exploitation des données de ce dispositif permettront par ailleurs d'adapter et d'améliorer le système afin de répondre au mieux aux besoins constatés.

Institution / Motif du versement	2017	Prévention					Dépistage précoce					Traitement					Post-cure					Recherche, formation et perfectionnement					Contrôle										
		Alcool	Tabac	Substances illégales	Plusieurs substances	Non classable	Alcool	Tabac	Substances illégales	Plusieurs substances	Non classable	Alcool	Tabac	Substances illégales	Plusieurs substances	Non classable	Alcool	Tabac	Substances illégales	Plusieurs substances	Non classable	Alcool	Tabac	Substances illégales	Plusieurs substances	Non classable											
Fondation vaudoise contre l'alcoolisme - Lausanne	833'845	X																																			0
Fondation du Levant - Lausanne	300'000	X																																			0
Croix-Bleue vaudoise - Lausanne	217'400	X																																			0
CIPRET-Vaud - Lausanne	214'000	X																																			0
Addiction Suisse - Lausanne	55'000	X																																			0
GREA - Lausanne	53'300	X																																			0
Association romande CIAO	50'000	X																																			0
Ville de Lausanne - Semaine Alcool 2017	20'000	X	X																																		0
GEESAN (IUMSP) - Projet Enquêtes populationnelles alcool et violence	10'000	X	X																																		0
TOTAL	1'753'545																																			0	

Part de la dîme de l'alcool (bénéfice net 2016)	2'315'245
Dépenses du canton en 2017	1'753'545
Différence	561'700

Etat du fonds au 31.12.2016	2'096'059
Intérêts, frais administratifs, divers	0
Affectations, prélèvements 2017	561'700
Etat du fonds au 31.12.2017	2'657'759



	Alcool					Tabac					Substances illégales					Plusieurs substances					Non classable														
	Prévention	Dépistage précoce	Traitement	Post-cure	Recherche, formation et perfect.	Prévention	Dépistage précoce	Traitement	Post-cure	Recherche, formation et perfect.	Prévention	Dépistage précoce	Traitement	Post-cure	Recherche, formation et perfect.	Prévention	Dépistage précoce	Traitement	Post-cure	Recherche, formation et perfect.	Prévention	Dépistage précoce	Traitement	Post-cure	Recherche, formation et perfect.										
Montants	809'560	109'590	160'000	568'655	105'740	1076'245	214'000	300'000	60'000	103'300	1753'545	809'560	109'590	160'000	568'655	105'740	1753'545	809'560	109'590	160'000	568'655	105'740	1753'545	809'560	109'590	160'000	568'655	105'740	1753'545	809'560	109'590	160'000	568'655	105'740	1753'545
Pourcentages	46.17%	6.25%	9.12%	32.43%	6.03%	61.38%	12.20%	17.11%	3.42%	5.89%	100.00%	46.17%	6.25%	9.12%	32.43%	6.03%	100.00%	46.17%	6.25%	9.12%	32.43%	6.03%	100.00%	46.17%	6.25%	9.12%	32.43%	6.03%	100.00%	46.17%	6.25%	9.12%	32.43%	6.03%	100.00%

Canton **Valais** **Rapport 2017 sur l'utilisation de la dîme**

Contact
 Prénom, Nom **Anne-Lyse Paccolat**
 Département Département des finances et de l'énergie
 Office Administration cantonale des finances
 Rue, Numéro Avenue de la Gare 35
 Case postale
 NPA, Lieu 1950 Sion
 Téléphone 027 606 24 56
 E-Mail anne-lyse.paccolat@admin.vs.ch
 Site Internet www.vs.ch/dime-alcool

Commentaire
 Le montant octroyé par la Dime de l'alcool permet de soutenir les activités de quelque 20 institutions dont les activités sont liées au domaine des dépendances (drogues, alcool, tabac). Engagée fortement au niveau cantonal pour la lutte contre toutes les formes de toxicomanies, la Fondation Addiction Valais /Sucht Wallis se positionne comme la référence en matière d'addictions en Valais. Engagée dans des mesures d'accompagnement, de prévention, d'amélioration de la qualité de vie ainsi que de réduction des risques, Addiction Valais qui bénéficie de plus de 60% du montant de la dime de l'alcool, offre des prestations d'intervention fournies par des professionnels aux compétences et aux formations des plus variées. Un accent particulier a également été mis sur le soutien apporté à CIPRET Valais pour les mesures déployées dans le cadre du programme de prévention des addictions liées au tabagisme en milieu scolaire.

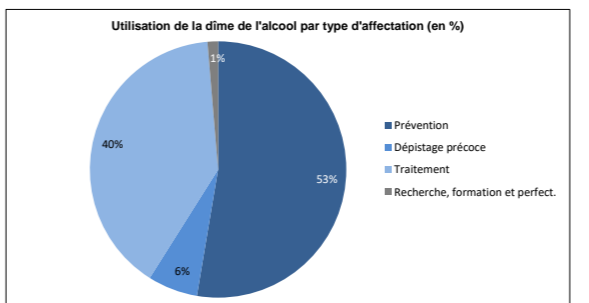
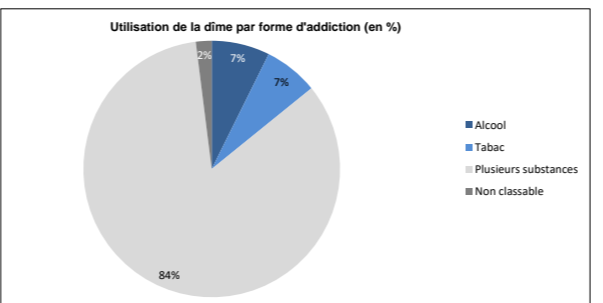
Dîme versée 2017			Prévention					Dépistage précoce					Traitement					Post-cure					Recherche, formation et perfectionnement					Contrôle		
Institution / Motif du versement	Montant	Subvention	Alcool	Tabac	Substances illégales	Plusieurs substances	Non classable	Alcool	Tabac	Substances illégales	Plusieurs substances	Non classable	Alcool	Tabac	Substances illégales	Plusieurs substances	Non classable	Alcool	Tabac	Substances illégales	Plusieurs substances	Non classable	Alcool	Tabac	Substances illégales	Plusieurs substances	Non classable			
1. Addiction Valais	650'000					325'000										325'000														0
2. Centre d'information pour la prévention du tabagisme (CIPRET VALAIS)	70'000			35'000					35'000																					0
3. Fiesta	50'000		50'000																											0
4. La Thune Sàrl, entreprise sociale	40'000					20'000										20'000														0
5. Opération nez rouge	25'000		25'000																											0
6. La "Petite entreprise"	20'000					5'000					10'000					5'000														0
7. Patouch - Association romande de prévention de la violence envers les enfants	20'000					10'000					10'000					10'000														0
8. SOS "Enfants de chez nous"	20'000					10'000					10'000					10'000														0
9. Action Jeunesse - fondation valaisanne	18'000					5'000					8'000					5'000														0
10. Man tendue valaisanne, Sion	16'000					6'000					5'000					5'000														0
11. Addiction Suisse	15'000					7'500																								0
12. Caritas Valais	10'000					5'000										5'000														0
13. Association Parpas	9'000					4'500										4'500														0
14. Groupement romand d'étude des addictions (GREA)	9'000					4'500																								0
15. Service cantonal de la jeunesse	9'000					3'000					3'000					3'000														0
16. Unterschupf für gewaltbetroffene Frauen und ihre Kinder	9'000					5'000					4'000					4'000														0
17. Bureau de la consultation sociale	8'000					4'000					4'000					4'000														0
18. Freiw Informations- und Beratungsstelle	7'000					3'500					3'500					3'500														0
19. Association Fourchette Verte Valais/Wallis	5'000					5'000																								0
20. Service de l'agriculture - Office d'arboriculture et cultures maraichères	4'098					1'000					3'098																			0
21. Foridd - Féd. Romande des organismes de formation pour les dépendances	3'000					1'500																								0
TOTAL	1'017'098		75'000	35'000		416'000	9'500		35'000		29'098					399'500	4'500												13'500	0

Part de la dime de l'alcool et dépenses du canton (en CHF)

Part de la dime de l'alcool (bénéfice net 2016)	1'004'928
Dépenses du canton en 2017	1'017'098
Différence	-12'170

Fonds de compensation (en CHF)

Etat du fonds au 31.12.2016	362'269
Intérêts, frais administratifs, divers	0
Affectations, prélèvements 2017	-12'170
Etat du fonds au 31.12.2016	350'099



	Alcool	Tabac	Substances illégales	Plusieurs substances	Non classable	Total
Part de la dime de l'alcool	75'000	70'000	0	856'098	14'000	1'017'098
	7.37%	6.88%	0.00%	84.37%	2%	100.0%
Prévention	535'500	64'098	404'000	0	13'500	1'017'098
	52.6%	6.3%	39.7%	0.0%	1.38%	100.0%

Contact
 Prénom, Nom **Lysiane Mariani**
 Département Département des finances et de la santé
 Office Service de la santé publique
 Rue, Numéro Rue Pourtalès 2
 Case postale
 NPA, Lieu 2000 Neuchâtel
 Téléphone +41 32 889 52 19
 E-Mail lysiane.mariani@ne.ch
 Site Internet http://www.ne.ch/autorites/DFS/SCSP/prevention/addictions/Pages/Prevention-addictions.aspx

Commentaire
 Des soldes non-utilisés du GIS et de la FNA ont été rendus

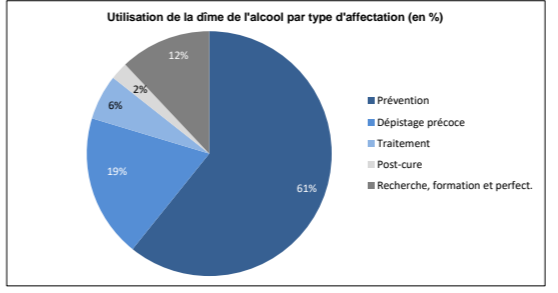
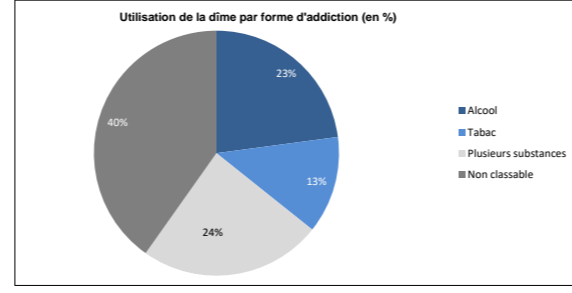
Institution / Motif du versement	Dîme versée 2017 Montant	Prévention					Dépistage précoce					Traitement					Post-cure					Recherche, formation et perfectionnement					Contrôle	
		Alcool	Tabac	Substances illicites	Plusieurs substances	Non classable	Alcool	Tabac	Substances illicites	Plusieurs substances	Non classable	Alcool	Tabac	Substances illicites	Plusieurs substances	Non classable	Alcool	Tabac	Substances illicites	Plusieurs substances	Non classable	Alcool	Tabac	Substances illicites	Plusieurs substances	Non classable		
Cipret, Neuchâtel	73075	x																										0
FNA, Neuchâtel - Campagne Be my angel tonight	50000	x																										0
Groupe information sexuelle et éducation à la santé, Neuchâtel	50000	x																										0
Croix-Bleue romande - Poursuite d'une stratégie de réduction de vente illégale d'alcool en ville de Neuchâtel	47000	x																										0
SCSP Politique cantonale alcool	40000	x																										0
FNA - DRDP-IN, Neuchâtel, Point de chute (anciennement Projet Night Life Rue 2013)	31650	x																										0
FNA - CENE, Neuchâtel - Campagne Alcochoix	25000	x																										0
Espace des solidarités, Neuchâtel	21000	x																										0
Association du Centre de Loisirs / Dimension 13-18: accueil adolescents à Festi Neuch, Neuchâtel	20000	x																										0
Groupe Sida, Neuchâtel	20000	x																										0
Centre scolaire secondaire de Colombier et environs - Journées Santé GIS	17280	x																										0
Centre scolaire secondaire Les Cerisiers, Gorgier - Journées Santé GIS	14400	x																										0
Centre de la Côte, Pesiez - Le Locle	14400	x																										0
Addiction Suisse, Lausanne	13333	x																										0
Econet Mail - Journées Santé GIS	12960	x																										0
Association du Centre de Loisirs, Neuchâtel	12000	x																										0
FNA - CENE, Neuchâtel - Groupes de parole	12000	x																										0
Ecole Jean-Jacques Rousseau, Fleurier - Journées Santé GIS	10080	x																										0
Centre secondaire du Bas-Lac, Saint-Blaise - Journées Santé GIS	10080	x																										0
Centre scolaire des Deux Thièlles, Le Landeron - Journées Santé GIS	10080	x																										0
Centre des Terreaux, Neuchâtel - Journées Santé GIS	10080	x																										0
Le Locle, Journées santé	8960	x																										0
Association romande CIAO, Lausanne	8000	x																										0
Groupement romand d'études des addictions, Yverdon-les-Bains - Plateformes du GREA	8000	x																										0
Groupement romand d'études des addictions, Yverdon-les-Bains - Centre de perfectionnement profession	8000	x																										0
GIS-CPMB Journée-santé	7980	x																										0
Lycée Jean-Piaget - Ecole supérieure Numa-Droz, Neuchâtel - Interventions GIS	5600	x																										0
FNA - CENE, Neuchâtel - Animations	5000	x																										0
Groupement romand d'études des addictions, Yverdon-les-Bains - Magazine d'information Dépendances	4000	x																										0
Groupement romand d'études des addictions, Yverdon-les-Bains - Animation et coordination du réseau pr	3000	x																										0
Association suisse pour la prévention du tabagisme, Berne - Gestion des connaissances et réseautage	1000	x																										0
TOTAL	573'958		87'000	20'000		56'825	186'900	25'000	20'000		40'825	20'000	14'500	20'000		2'500			11'000			14'075		30'333	25'000		0	

Part de la dîme de l'alcool et dépenses du canton (en CHF)

Part de la dîme de l'alcool (bénéfice net 2016)	533'175
Dépenses du canton en 2017	573'958
Différence	-40'783

Fonds de compensation (en CHF)

Etat du fonds au 31.12.2016	347'171
Intérêts, frais administratifs, divers	27'600
Affectations, prélèvements 2017	-40'783
Etat du fonds au 31.12.2017	333'988



	Alcool	Tabac	Substances illicites	Plusieurs substances	Non classable	Total
Prévention	129'000	74'075	0	138'983	231'900	573'958
Dépistage précoce						
Traitement						
Post-cure						
Recherche, formation et perfect.						
Total	23%	12.91%	0.00%	24.21%	40.40%	100.00%
Prévention	22.48%					
Dépistage précoce						
Traitement						
Post-cure						
Recherche, formation et perfect.						
Total	61.11%	19%	6.01%	2.35%	12.09%	100.00%
Prévention	18.44%					

